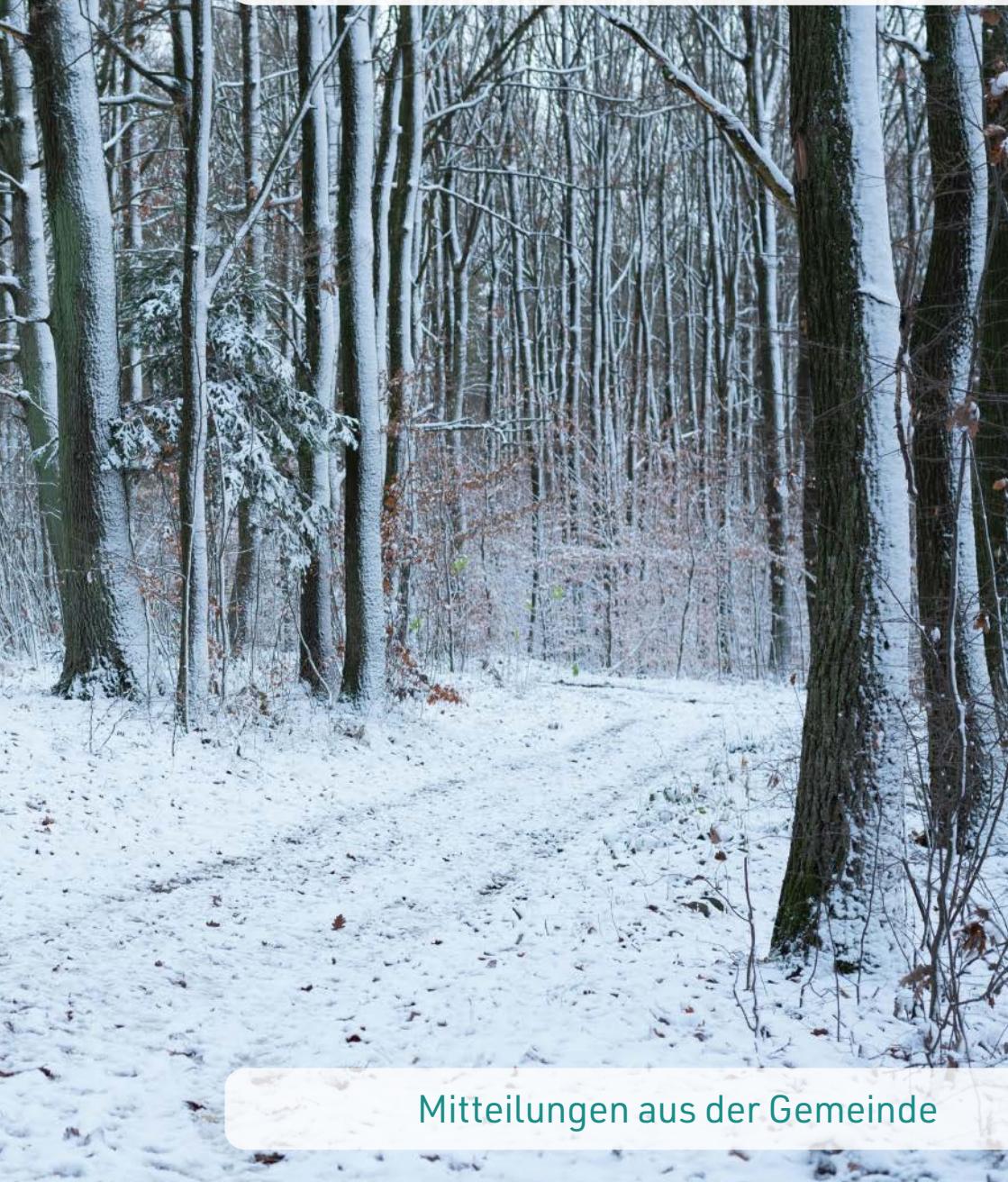




Buchsi-Info

Dezember 2024



Mitteilungen aus der Gemeinde

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeinde Münchenbuchsee
Homepage: www.muenchenbuchsee.ch

Redaktion und
Mitteilungsannahme
E-Mail: buchsi.info@muenchenbuchsee.ch
Telefon: 031 868 81 70

Druck: Druckerei Varicolor AG, 3053 Münchenbuchsee

nächste Ausgabe
Redaktionsschluss: 19. Februar 2025
Erscheinungsdatum: 18. März 2025

Fotos Titel- und
Rückseite: Weihnachtsstimmung

FRAGEN UND ANTWORTEN

Als Gemeindepräsident ist mir der Kontakt zur Bevölkerung wichtig. Deshalb biete ich Ihnen die Möglichkeit, Ihre Anliegen, die im Bezug zur Gemeinde stehen, mit mir persönlich zu besprechen. Dazu kontaktieren Sie die Präsidialabteilung unter Tel. 031 868 81 70 oder schreiben eine E-Mail an: waibel.m@muenchenbuchsee.ch

Besten Dank.

Manfred Waibel

INHALTSVERZEICHNIS

IMPRESSUM	2
FRAGEN UND ANTWORTEN	2
INHALTSVERZEICHNIS	3
WORTE ZUM JAHRESWECHSEL.....	4
GEMEINDERAT	5
<u>Erscheinungsdaten Buchsi-Info 2025</u>	5
<u>Wir gratulieren</u>	5
<u>Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr</u>	6
<u>Einladung zum Neujahrs-Apéro</u>	7
<u>Informationen aus dem HR Bereich</u>	8
<u>Die politischen Instrumente des Gemeindepaläments (Grosser Gemeinderat)</u>	11
MITTEILUNGEN	12
<u>Buchsi luegt häre & Ordnungsteam</u>	12
<u>Bring it back: So entsorgen Sie E-Zigaretten korrekt und kostenlos</u>	13
<u>Die Steuererklärung online ausfüllen</u>	16
<u>AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee</u>	16
<u>Pro Senectute; Sozialberatung</u>	24
SOZIALES	25
<u>KulturLegi</u>	25
<u>Elterntreff Allmend & Schlüsselpersonen Integration</u>	26
<u>Befragungen «Bedarfsgerechte Altersarbeit in Münchenbuchsee» und «Freiwilligenarbeit»</u>	27
SCHULE.....	29
<u>Oberstufe Bodenacker</u>	29
<u>Weihnachtsbaum beim Hofwil-Kreisel</u>	31
<u>Schulhaus Riedli / auf Weltreise</u>	32
KULTUR-FREIZEIT-SPORT	32
<u>Spielzeugmuseum Münchenbuchsee</u>	33
BAUENTSCHEIDE	34
VERANSTALTUNGSKALENDER.....	36

WORTE ZUM JAHRESWECHSEL

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Zum Ende war es geprägt durch die Gemeindewahlen, die nur kleine Veränderungen brachten. Es ist schön zu sehen, dass die Bürgerinnen und Bürger Kontinuität wählen und mit bewährten Kräften weiterfahren wollen. Besten Dank an Alle, die sich im Jahr 2024 zum Wohle der Gemeinde eingesetzt haben.

Für uns in der Gemeinde war es ein eher ruhiges Jahr, abgesehen von den Baustellen, die zu Unmut geführt haben. Da es aber wichtig ist, die Infrastrukturen zu unterhalten, ist dies leider unumgänglich. Wenn wir auf die internationale Lage schauen, ist es weniger ruhig und liefert uns gute Gründe, nicht ganz so positiv in die Zukunft zu schauen. Hoffen wir aber, dass nichts Schlimmeres eintritt und es sich auch weltweit wieder beruhigt. Nehmen wir ins kommende Jahr positive Gedanken mit, um die bevorstehenden Herausforderungen zusammen zu meistern und weiterhin zum guten Funktionieren der Gemeinde beizutragen.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Manfred Waibel, Gemeindepräsident



GEMEINDERAT

Erscheinungsdaten Buchsi-Info 2025

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
19. Februar	18. März
21. Mai	17. Juni
20. August	16. September
19. November	16. Dezember

Wir gratulieren

95. Geburtstag

Marti geb. Ruchti, Hanna
geb. 23.10.1929

Hofer, Margrith
geb. 14.11.1929

Honegger geb. Gerber, Heidi
geb. 17.11.1929



90. Geburtstag

Guggisberg, Werner
geb. 16.09.1934

Wyss, Alfred
geb. 07.10.1934

Müller, Richard
geb. 15.10.1934

von Allmen, Helene
geb. 16.10.1934

Gerne gratulieren wir unseren Einwohnerinnen und Einwohnern im Buchsi-Info zu ihren runden Geburtstagen. Falls Sie keine Publikation wünschen, melden Sie sich bitte bei der Präsidialabteilung, Telefon 031 868 81 70. Vielen Dank!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten / Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung Bernstrasse 8 und 12 sind von

Dienstag, 24. Dezember 2024 bis und mit Donnerstag, 2. Januar 2025 geschlossen.

SBB-Tageskarten mit Reisedatum vom 24.12.2024 bis und mit 03.01.2025 müssen bis Montag, 23.12.2024, 15:00 Uhr, am Schalter Bernstrasse 8 abgeholt werden.

Für die Meldung von Todesfällen (Beisetzungen / Siegelungen) steht Ihnen zu den folgenden Zeiten die **Notfall-Telefonnummer - 031 868 81 14** - zur Verfügung:

Freitag, 27.12.2024 08:00 Uhr durchgehend bis 15:00 Uhr

Montag, 30.12.2024 08:00 bis 11:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

Information weitere wichtige Telefonnummern:

<i>Notrufe allgemeiner Art (Schweiz und Europa)</i>	112
<i>Polizei (www.police.be.ch)</i>	117
<i>Feuerwehr/Ölwehr</i>	118
<i>Sanitätsnotruf</i>	144
<i>Die dargebotene Hand (24 Std.) (www.143.ch)</i>	143

Wasserversorgung (EMAG) 031 869 00 24

Elektrizitätsversorgung und Wärmeverbund (EMAG) 031 869 33 33

Werkhof (Schwendimann AG) 031 868 06 80

Winterdienst (Schwendimann AG) 031 868 06 80

Wir freuen uns, Sie ab **Freitag, 3. Januar 2025** wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zu bedienen und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Einladung zum Neujahrs-Apéro

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat von Münchenbuchsee lädt herzlich zum Neujahrs-Apéro ein. Dieser findet am **Freitag, 10. Januar 2025, 18:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee** statt. Wir freuen uns auf die Teilnahme von Gross und Klein und auf viele Begegnungen.

Gemeinderat Münchenbuchsee



Informationen aus dem HR Bereich

Unbefristete Anstellungen Ende 2023 – November 2024

Wir heissen unsere neuen Mitarbeitenden nochmals herzlich Willkommen in unseren Reihen!

Adrovic Fridau Nina

Pädagogische Betreuungsperson Tagesschule
15.01.2024

Anuraj Nalina

Stellvertretungspool Tagesschule
01.08.2024

Bandi Noëlle

Höhere Sachbearbeiterin HR Bereich
08.07.2024

Berger Rikke

Betreuungsperson nicht pädagogisch Tagesschule
01.05.2024

Burri Christopher

Technischer Mitarbeiter Hauswartung / Springer
01.07.2024

Dolman Simone

Betreuerin Ferieninsel
15.04.2024

Fischer Cornelia

Pädagogische Leitung/Koordinatorin Ferieninsel
01.01.2024

Gilgen Alex

Höherer Sachbearbeiter Tiefbau
01.10.2023

Grossenbacher Kendra Isabel

Catering Tagesschule
01.11.2024

Hubacher Wilhelm

Höherer Sachbearbeiter Hochbau
01.09.2024

Joveva Elizabeta

Reinigungskraft

01.04.2024

Kläui Céline

Betreuerin Ferieninsel

29.07.2024

Krebs Samuel

Hauswart Schulanlage Bodenacker

01.10.2024

Leitner Yvonne

Betreuungsperson Ferieninsel und Stellvertretungspool Tagesschule

27.08.2024

Lindemann Ursula

Anlagewartin/Hauswartin Stv. und Springerin

01.05.2024

Mazlum Kit

Reinigungskraft

01.02.2024

Meskovic Senad

Hauswart Schulliegenschaft Waldegg

01.03.2024

Rosat Donia

Betreuerin Ferieninsel

15.04.2024

Schocher Daniela

Betreuungsperson nicht pädagogisch Tagesschule

01.06.2024

Streit Sonja

Kursleiterin MuKi-Deutsch (Müttergruppe)

28.06.2024

Tesfay Alem

Stellvertretungspool Tagesschule

01.08.2024

Vogt Joëlle

Stellvertretungspool Tagesschule

01.08.2024

Woodtli Brigitte

Abteilungsleiterin Öffentliche Sicherheit

01.11.2024

Yogarajah Vanitha

Stellvertretungspool Tagesschule

01.08.2024



Die politischen Instrumente des Gemeindepalaments (Grosser Gemeinderat)

Die Legislative bildete bis 1973 die Gemeindeversammlung, die Versammlung aller stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger. Das Gemeindepräsidium hatte den Vorsitz, führte also die Exekutive und die Legislative. Ab 1974 wurden die legislativen Aufgaben dem 40köpfigen Grossen Gemeinderat übertragen. Er wird vom Volk für die Dauer von vier Jahren gewählt. Das Präsidium wurde von dem Gemeindepräsidium getrennt. Der Grossen Gemeinderat ist als Parlament die Legislative und gilt als Volksvertretung.

Der Grossen Gemeinderat hat unter anderem die Möglichkeit, über folgende parlamentarische Vorstösse aktiv in die Gemeindepolitik einzuwirken.

Motion

Motionen sind Anträge, die den Gemeinderat verpflichten, eine Vorlage oder einen Antrag aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten oder des Grossen Gemeinderats zu unterbreiten oder bestimmte Massnahmen zu treffen.

Postulat

Postulate sind Anträge, die den Gemeinderat beauftragen, bestimmte Fragen aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten, des Grossen Gemeinderats oder des Gemeinderats zu prüfen, darüber zu berichten und gegebenenfalls Antrag zu stellen.

Interpellation

Die Interpellation verlangt vom Gemeinderat eine schriftliche Auskunft zu einer Frage, welche die Gemeinde betrifft. Sie ist an einer der nächsten Sitzungen zu beantworten.

Einfache Anfrage

Die Einfache Anfrage kann mündlich oder schriftlich erfolgen und verlangt vom Gemeinderat eine mündliche oder schriftliche Auskunft zu einer Frage, welche die Gemeinde betrifft. Sie ist sofort oder an der nächsten Sitzung zu beantworten.

MITTEILUNGEN

Buchsi luegt häre & Ordnungsteam

Rück- & Ausblick von «Buchsi luegt häre»



Im letzten Treffen 2024 hat die Arbeitsgruppe «Buchsi luegt häre» das vergangene Jahr ausgewertet. Grundsätzlich wird eine positive Bilanz zur Nutzung des öffentlichen Raums gezogen. Die präventiven Angebote haben sich bewährt und sollen 2025 weiter ausgebaut werden.

In der Arbeitsgruppe «Buchsi luegt häre» trifft sich der Gemeindepräsident und der Leiter Bildung regelmässig mit Vertreterinnen und Vertretern von Polizei, Jugendarbeit, Hauswarte und öffentliche Sicherheit. Traktanden sind jeweils das Befinden und die Entwicklung auf den öffentlichen Plätzen, Rückmeldungen der Hauswarte und des Ordnungsteams sowie präventive Projekte und Massnahmen der Arbeitsgruppe. Herausragend im Jahr 2024 war sicher der von der Arbeitsgruppe initiierte und mitgestaltete Präventionstag «Lueg häre» für alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen. Erfreulich ist ebenfalls, dass im Vergleich zu früheren Jahren tendenziell ein Rückgang im Bereich Vandalismus und Lärm beobachtet werden kann. Um diese Entwicklung weiter zu unterstützen, plant die Arbeitsgruppe, in Zusammenarbeit mit der Schule, 2025 eine weitere Durchführung des Präventionstages. Zudem ist eine grössere Abschlussveranstaltung vor den Sommerferien in Planung. Die Oberstufe und darin insbesondere die SchulabgängerInnen sollen mit einem von ihnen mitgestalteten Fest in den nächsten Lebensabschnitt verabschiedet werden.

*Interessiert an der Arbeit von Buchsi luegt häre und des Ordnungsteams?
Am **Mittwoch, 12. März 2025**, wird im Jugendwerk an der Radiostr. 17 eine öffentliche Infoveranstaltung zur Tätigkeit der beiden Arbeitsgruppen durchgeführt. Ab 18:00 Uhr Abendessen, ab 19:00 Uhr Einblick in die lokale Arbeit. Anschliessend lässt Roland Steiner von der Firma Broncos Security die Anwesenden an seinen Erfahrungen teilhaben. Wenn Sie ihr Interesse per Mail bei nina.ryser@jugendwerk.ch deponieren, erhalten Sie ca. vier Wochen vor dem Anlass eine Detaileinladung.*

Bring it back: So entsorgen Sie E-Zigaretten korrekt und kostenlos

In jeder E-Zigarette steckt eine Batterie. Deshalb gehören «Vapes» zu den Elektrogeräten und sollten unbedingt recycelt werden. Denn sie enthalten wertvolle Rohstoffe, aber auch Schadstoffe, die bei unsachgemässer Entsorgung in die Umwelt gelangen können. Lesen Sie hier, wie und wo Sie Ihre defekten oder leeren E-Zigaretten kostenlos entsorgen können.



Der Vape Recycling Bag ist der neue Recycling-Sack für E-Zigaretten. Diesen findet man an den Verkaufsstellen von E-Zigaretten. Neu kann man ihn auch kostenlos nachhause bestellen.

Haben Sie gewusst, dass in jeder E-Zigarette eine kleine Batterie steckt? Ja, und zwar nicht nur in den E-Zigaretten, die wiederaufladbar sind. Auch in den Einweg-E-Zigaretten, die nach Wassermelone, Salted Caramel oder Menthol schmecken, steckt eine Lithium-Ionen-Batterie. Werden leere Vapes auf den Boden oder in den Abfall geworfen, können diese Akkus bei zu hohem Druck in der Kehrrichtabfuhr Feuer fangen oder das in E-Zigaretten enthaltene Nikotin oder andere Schadstoffe in die Umwelt gelangen.

Wertvolle Rohstoffe für die Elektroindustrie

In E-Zigaretten stecken allerdings nicht nur Schadstoffe, sondern auch viele wertvolle Rohstoffe. Darunter Aluminium, Lithium oder Kobalt, die ebenfalls für die Produktion von vielen anderen Elektrogeräten aus unserem Alltag gebraucht werden: für Smartwatches, Laptops, Tablets oder Mobiltelefone, für Hörgeräte oder Elektroautobatterien. Indem Sie E-Zigaretten wie alle anderen Elektrogeräte ins Recycling geben, helfen Sie mit, dass die Rohstoffe zurück in den Kreislauf fliessen und für die Produktion von neuen Geräten wiederverwendet werden können.

E-Zigaretten gehören zurück in die Läden oder zur nächsten Sammelstelle für Elektrogeräte

Am besten bringen Sie Ihre leeren E-Zigaretten dorthin zurück, wo Sie sie gekauft haben oder zu einem beliebigen Shop, der E-Zigaretten verkauft. Auch Kioske nehmen alle Arten von E-Zigaretten inklusive Akkus zur Entsorgung kostenlos entgegen. Und zwar auch dann, wenn keine neuen Geräte gekauft werden. Alternativ können Sie Ihre E-Zigaretten gratis bei der nächsten öffentlichen Sammelstelle für Elektrogeräte abgeben

Seit kurzem können Konsumentinnen und Konsumenten den praktischen Vape Recycling Bag für die Entsorgung von leeren E-Zigaretten auch direkt nachhause bestellen. Im Vape Recycling Bag können die Konsumentinnen und Konsumenten ihre leeren oder defekten Vapes sammeln und diese dann via Post dem Recycling zuführen. Das funktioniert so:



Kostenlose Entsorgung dank vorgezogenem Recyclingbeitrag (vRB)

Die Entsorgung von E-Zigaretten ist für alle Bewohnerinnen und Bewohner gratis. Denn analog zu anderen Elektro- und Elektronikgeräten zahlen Konsumentinnen und Konsumenten in der Schweiz bereits beim Kauf von

E-Zigaretten einen Beitrag fürs spätere Recycling. Dieser vorgezogene Recyclingbeitrag (vRB) beträgt aktuell für Einweg- und Mehrweg-E-Zigaretten sowie Akkuträger mit einem Akku 10 Rappen, für Akkuträger ohne Akku 5 Rappen. Mehr Informationen dazu auf www.vape-recycler.ch

Deshalb gehören Vapes nicht in die Batterie-Sammlung

Immer wieder werden E-Zigaretten in Batterie-Sammelbehälter geworfen. Das ist falsch. Denn in E-Zigaretten steckt vielmehr als nur eine Batterie. Auch das Mundstück, die Kunststoffhülle oder die Heizspirale (Coil) können im Recycling in ihre Stoffbestandteile aufgetrennt und wiederaufbereitet werden. Die in den Batterien enthaltenen Rohstoffe fließen gar mit einem Reinheitsgrad von 98% in den Rohstoffkreislauf zurück. Deshalb gehören defekte E-Zigaretten ebenso wie elektrische Zahnbürsten, Stabmixer oder Smartwatches zurück in die Läden oder zu einer Sammelstelle für Elektroschrott. Nur so funktioniert das Recycling von E-Zigaretten reibungslos.



Die Steuererklärung online ausfüllen

Ihre Vorteile gegenüber dem Ausfüllen auf Papier:

- Steuererklärung vollständig elektronisch freigeben und einreichen.
- Belege via Computerablage hochladen oder mit dem Smartphone fotografieren und direkt hochladen.
- Den eSteuerauszug der Bank hochladen und Daten automatisch ins Wertschriftenverzeichnis importieren.
- Verschlüsselte Datenübertragung.
- Steuererklärung für Drittpersonen ausfüllen, z.B. für Eltern, als Treuhänder oder Organisation für Ihre Kunden.

In BE-Login können Sie zudem jederzeit:

- den Stand der Rechnungen, Veranlagungen sowie Zahlungen abfragen.
- QR-Rechnungen für Ihre Zahlungen bestellen.
- Einsprachen online einreichen.

Informationen unter: www.taxme.ch



AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee

Der Bundesrat hat beschlossen, in diversen Bereichen der AHV ab 01.01.2025 die Beiträge anzupassen. Wir informieren Sie über die wichtigsten Änderungen:

AHV/IV-Minimalrente steigt um CHF 35.00

Die AHV/IV-Renten werden per 01.01.2025 der aktuellen Preis- und Lohnentwicklung angepasst und um 2,9 Prozent erhöht. Die Minimalrente der AHV/IV steigt von CHF 1'225.00 auf CHF 1'260.00 pro Monat, die Maximalrente von CHF 2'450.00 auf CHF 2'520.00 pro Monat (Beträge bei voller Beitragsdauer).

Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige

Der AHV/IV/EO-Mindestbeitrag beträgt pro Jahr neu CHF 530.00 (bisher CHF 514.00; ohne Verwaltungskosten).

Vom Einkommen aus einer nebenberuflich ausgeübten selbstständigen Erwerbstätigkeit, dass pro Jahr CHF 2'500.00 (bisher CHF 2'300.00) nicht übersteigt, werden Beiträge nur auf Verlangen der versicherten Person erhoben.

Arbeitgeber

Beiträge auf geringfügigen Löhnen, die CHF 2'500.00 (bisher CHF 2'300.00) pro Arbeitgeber nicht übersteigen, werden nur auf Verlangen der versicherten Person erhoben (*Ausnahme: Hausdienstarbeitnehmende; siehe häufige Fragen an die AHV-Zweigstelle*).

BVG-Anschlusskontrolle: Die jährliche BVG-Eintrittsschwelle beträgt neu CHF 22'680.00 (bisher CHF 22'050.00).

Erstmalige Anpassung der Kinder- und Ausbildungszulagen seit Inkrafttreten des Familienzulagengesetzes im Jahr 2009

Die Mindestansätze der Familienzulagen gemäss Bundesgesetz über die Familienzulagen (FamZG) werden per 01.01.2025 um 7,1 Prozent erhöht. Aufgrund der beschlossenen Mindestansätzen führt dies im Kanton Bern zu folgenden Familienzulagen:

	Neu	Bisher
Kantonale Kinderzulagen im Gewerbe	CHF 250.00	CHF 230.00
Ausbildungszulagen	CHF 310.00	CHF 290.00
Mindesteinkommen zum Bezug von Familienzulagen	CHF 7'560.00	CHF 7'350.00
Maximales monatliches Erwerbseinkommen des Kindes für Familienzulagen	CHF 2'520.00	CHF 2'450.00

Familienzulagen in der Landwirtschaft

	Neu	Bisher
Talregionen Kinderzulagen	CHF 215.00	CHF 200.00
Talregionen Ausbildungszulagen	CHF 268.00	CHF 250.00
Bergregionen Kinderzulagen	CHF 235.00	CHF 220.00
Bergregionen Ausbildungszulagen	CHF 288.00	CHF 270.00

Ergänzungs- und Überbrückungsleistungen

Bei den Ergänzungs- und Überbrückungsleistungen wird der Betrag für die Deckung des allgemeinen Lebensbedarfs angepasst. Gleichzeitig werden auch die Ansätze für die maximal anrechenbaren Mietkosten erhöht.

Lebensbedarf	
Alleinstehende	CHF 20'670.00
Ehepaare	CHF 31'005.00
Kinder über 11 Jahren	CHF 10'815.00
Kinder unter 11 Jahren	CHF 7'590.00

Prämienregion			
Durchschnittsprämien Krankenkasse	Region 1	Region 2	Region 3
Erwachsene	CHF 7'788.00	CHF 7'008.00	CHF 6'492.00
Junge Erwachsene	CHF 5'568.00	CHF 5'124.00	CHF 4'704.00
Kinder	CHF 1'812.00	CHF 1'620.00	CHF 1'488.00

Mietzinsregion			
Miete	Region 1	Region 2	Region 3
Alleinlebend	CHF 18'900.00	CHF 18'300.00	CHF 16'640.00
Rollstuhlzuschlag	CHF 6'900.00	CHF 6'900.00	CHF 6'900.00
Pauschale für Nebenkosten	CHF 3'480.00	CHF 3'480.00	CHF 3'480.00
Pauschale für Heizkosten	CHF 1'740.00	CHF 1'740.00	CHF 1'740.00

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Änderungen und den weiteren Grenzbeträgen finden Sie auf den Webseiten des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV (www.bsv.admin.ch) oder der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch).

Häufige Fragen an die AHV-Zweigstelle:

Ich beschäftige zu Hause eine Raumpflegerin. Muss ich AHV-Beiträge abrechnen?

Ja, wer Hausdienstarbeitnehmende beschäftigt und entlöhnt (Geld- oder Naturallohn), muss auf dem Bruttolohn Sozialversicherungsbeiträge entrichten, auch wenn der Geld- oder Naturallohn im Jahr 2024 tiefer als CHF 2'300.00 ist.

Wenn im Jahr 2024 eine Hausdienstarbeitnehmende mit Jahrgang 2006 oder älter beschäftigt wird, ist eine Anmeldung als Arbeitgeber erforderlich.

Hausdienstarbeitnehmende mit Jahrgang 2006 bis 1999 müssen nur dann angemeldet werden, wenn ihr Lohn im Jahr 2024 CHF 750.00 übersteigt. Löhne unter dieser Grenze sind beitragsfrei; die oder der Arbeitnehmende kann aber die Beitragsabrechnung verlangen. Für Hausdienstarbeitnehmende mit Jahrgang 2007 und jünger müssen keine Sozialversicherungsbeiträge abgerechnet werden.

Zur Hausdienstarbeit gehören folgende Tätigkeiten in Privathaushalten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Au-pair-Mädchen/-Junge
- Babysitterin/Babysitter
- Kinderbetreuung
- Aufgabenhilfe
- Haushaltshilfe
- Betreuung von älteren Personen
- Hilfskräfte, welche Tätigkeiten im Haus bzw. in der Wohnung oder ums Haus herum erledigen (z. B. Nachbar, der gegen Bezahlung Gartenarbeiten verrichtet)

Hausdienstarbeit gilt im sozialversicherungsrechtlichen Sinne als Erwerbstätigkeit.

Nicht unter den Begriff Hausdienst fallen Tätigkeiten in Mehrfamilienhäusern ausserhalb der Wohnungen und in gewerblich genutzten Liegenschaften (z. B. Hauswartin/Hauswart).

Wie kann ich prüfen, ob ich Beitragslücken der AHV habe?

Für die Prüfung von allfälligen Beitragslücken kann ein Auszug aus dem Individuellen Konto (IK-Auszug) bestellt werden. Der IK-Auszug kann jederzeit online via www.ahv-iv.info unter Angabe der Versichertennummer und der Postadresse verlangt werden. Die Kontoauszüge sind **kostenlos**.

Ich erhalte Krankentaggelder. Muss ich AHV-Beiträge bezahlen?

Ja, denn Leistungen, die von der Krankentaggeldversicherung ausbezahlt werden, unterstehen nicht der Sozialversicherungspflicht. Sie gelten somit als nichterwerbstätige Person. Nichterwerbstätige sind ab 1. Januar des Jahres das der Vollendung des 20. Altersjahres folgt beitragspflichtig. Auch Bezüger einer vorzeitigen Rente, ausgesteuerte Arbeitslose, Studierende, Kranke und Invalide, die keine Erwerbstätigkeit ausüben, müssen sich unverzüglich zur Bezahlung von AHV/IV/EO-Beiträgen bei der AHV-Zweigstelle ihres Wohnortes melden, denn Beitragslücken führen zu einer Kürzung der AHV-Rente.

Im Jahr 2024 beträgt der jährliche einzuzahlende Mindestbeitrag in jedem Fall CHF 514.00 (was einem jährlichen Bruttoeinkommen von CHF 4'851.00 entspricht). Gleiches gilt für nichterwerbstätige Personen, deren Ehegatte im Sinne der AHV erwerbstätig ist und nicht mindestens CHF 1'028.00 (was einem jährlichen Bruttoeinkommen von CHF 9'699.00 entspricht) Beiträge im Jahr bezahlt.

Was sind Überbrückungsleistungen?

Personen, die wenige Jahre vor der Pensionierung ihre Stelle verlieren, können Überbrückungsleistungen erhalten. Überbrückungsleistungen sind in ihrer maximalen Höhe begrenzt.

Erfüllt ich die Grundvoraussetzungen für Überbrückungsleistungen?

Auf der Webseite der Ausgleichskasse des Kanton Bern (www.akbern.ch) finden Sie eine Checkliste «Kann ich mich für Überbrückungsleistungen anmelden». Grundvoraussetzungen für den Bezug von Überbrückungsleistungen:

- Sie wurden am 1. Juli 2021 oder später ausgesteuert. Was bedeutet "ausgesteuert"? Das bedeutet, dass Sie keine Taggelder der Arbeitslosenversicherung mehr erhalten.
- Sie sind mindestens 60 Jahre alt
- Sie wohnen in der Schweiz oder Sie wohnen in einem EU- oder EFTA-Staat. Wenn Sie in einem EU- oder EFTA-Mitgliedstaat wohnen, müssen Sie - einen Schweizer Pass besitzen oder - einen Pass eines EU-/EFTA-Mitgliedstaates besitzen oder - Sie sind Flüchtling oder staatenlos
- Sie waren mehr als 20 Jahre in der AHV versichert. Davon müssen Sie auch mindestens 5 Jahre nach dem 50. Altersjahr versichert gewesen sein
- Sie haben keine IV-Rente oder AHV-Rente
- Sie haben pro Jahr mindestens 75% des Höchstbetrags der AHV-Rente verdient. Übrigens: Erziehungs- und Betreuungsgutschriften gelten auch als Erwerbseinkommen
- Sind Sie alleinstehend? Dann muss Ihr Vermögen weniger als CHF 50'000.00 betragen. Guthaben der 3. Säule zählen ebenfalls zum Vermögen
- Sind Sie verheiratet? Dann muss Ihr Vermögen unter CHF 100'000.00 liegen. Guthaben der 3. Säule zählen ebenfalls zum Vermögen
- Besitzen Sie ein Haus oder eine Wohnung? Und wohnen Sie selbst darin? Dann zählt es nicht zum Vermögen
- Ihre Ausgaben müssen höher sein als Ihre Einnahmen. Sind Sie verheiratet? Dann zählt auch das Einkommen Ihrer Ehegattin oder Ihres Ehegatten zu Ihren Einnahmen

Wo können Ergänzungsleistungen zur AHV/IV (EL) beantragt werden?
Wer EL beantragen will, muss bei der AHV-Zweigstelle seiner Wohngemeinde ein Anmeldeformular einreichen.

Welche Angaben müssen bei der der EL-Anmeldung gemacht werden?

Im Rahmen der individuellen Abklärungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen sind alle Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erteilen. Hierzu gehören auch Angaben über ausländische Einkünfte und Vermögenswerte.

Wie hoch sind die Ergänzungsleistungen (EL)?

Die Höhe der Ergänzungsleistungen ist individuell und ergibt sich aus der Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, besteht grundsätzlich Anspruch auf Ergänzungsleistungen.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten werden rückerstattet?

Sind die Anspruchsvoraussetzungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen erfüllt, können auch Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Wurde der Antrag auf EL abgelehnt, weil zu hohe Einnahmen bestehen (sogenannter "Einnahmenüberschuss"), dann wird von den vergütbaren Krankheits- und Behinderungskosten zuerst der Einnahmenüberschuss abgezogen. Der Rest wird zurückerstattet.

Vergütbare Krankheits- und Behinderungskosten sind:

- Kostenbeteiligung der Krankenkasse aus der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und 10% Selbstbehalt) bis zum Betrag von jährlich CHF 1'000.00, bei Kindern sind es CHF 350.00
- Zahnbehandlungen: Kosten für eine wirtschaftliche und zweckmässige Behandlung
- Vorübergehende Aufenthalte in einem Heim oder Spital zur Entlastung der Angehörigen für maximal drei Monate
- Pflege und Betreuung zu Hause oder in Tagesstätten
- Hilfe im Haushalt (Spitex / private Institutionen / Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben)
- Ärztlich angeordnete Bade- und Erholungskuren
- Ausgewiesene Mehrkosten für eine medizinisch erforderliche Diät zu Hause
- Transporte zur nächstgelegenen medizinischen Behandlungsstelle
- Kosten für Pflegehilfsgeräte: Aufzugständer, Badelift, Elektrobett, Krankenheber, Nachtstuhl

- Kosten für Hilfsmittel, die durch die AHV teilfinanziert werden (Gesichtsepithesen, Hörgeräte, Lupenbrillen, Perücken, Rollstühle, orthopädische Mass-Schuhe und Serien-Schuhe, Sprechhilfe-Geräte)
- Kosten für Starbrillen oder Kontaktlinsen nach Staroperation, kostspielige orthopädische Änderungen von Konfektionsschuhen, Notrufsystem etc.

Gibt es Höchstbeträge für die Vergütung?

Ja, pro Kalenderjahr werden folgende Höchstbeträge vergütet:

Alleinstehende: CHF 25'000.00 / Ehepaare: CHF 50'000.00 / Heimbewohner: CHF 6'000.00

Weitere Informationen:

Weitere Informationen, Merkblätter und sämtliche Anmeldeformulare finden Sie auf der Webseite der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch) oder erhalten Sie bei der AHV-Zweigstelle. Gerne beantwortet Ihnen die AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee (031 868 81 60 / ahv.zweigstelle@muenchenbuchsee.ch) kostenlos Ihre Fragen.



Pro Senectute; Sozialberatung

Wir beraten ältere Menschen, ihre Angehörigen und Bezugspersonen. Bei folgenden Themen können Sie auf unsere Hilfe und Unterstützung zählen:

Finanzen / Sozialversicherungen

Fragen zur AHV, Ergänzungsleistungen (EL), Krankenversicherung (KVG), Hilflosenentschädigung (HE); Prüfung von Ansprüchen und Vermittlung von Geldleistungen von Pro Senectute und anderen Stiftungen / Organisationen; Budgetberatung; Hilfe bei der Administration.

Gesundheit

Fragen zu Entlastungsmöglichkeiten, Regelung der Entschädigung bei der Pflege durch Angehörige (Pflegeversicherung, Pflegeentschädigung), Hilfsmittel, Ferienbett.

Lebensgestaltung

Beratung und Unterstützung bei persönlichen und familiären Fragen; Gerne informieren wir Sie auch über weitere Dienstleistungen von Pro Senectute sowie über die Bildungs- und Sportangebote.

Recht

Alltagsfragen zu Mietrecht, Versicherungen, Vorsorgedokumente **Docupass**: Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag und Anordnungen für den Todesfall sowie für das Testament.

Wohnen / Heimeintritt

Beratung zu Wohnsituationen, Alterswohnungen, Alters- und Pflegeheimen, Heimanmeldung und zur Heimfinanzierung.

Wir haben Zeit für Sie!

Die Beratungen sind nach Voranmeldungen bei uns auf der Beratungsstelle oder in speziellen Situationen bei Ihnen zu Hause möglich. Für eine Terminvereinbarung nehmen Sie mit unserem Sekretariat Kontakt auf. Die Beratungen sind freiwillig, vertraulich und unentgeltlich.

Pro Senectute Kanton Bern
Beratungsstelle Burgdorf (zuständig für Münchenbuchsee)
Lyssachstrasse 17, 3400 Burgdorf
Telefon: 034 420 16 50 / burgdorf@be.prosenectute.ch

SOZIALES

KulturLegi

Die KulturLegi Kanton Bern fördert die Integration von armutsbetroffenen Menschen in die Gesellschaft und verhindert soziale Isolation. Familien und Alleinstehenden mit einem geringen verfügbaren Einkommen wird die Möglichkeit gegeben, durch vergünstigte Angebote trotz finanzieller Notlage am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilzunehmen.

Neues Angebot «Sportzentrum Hirzenfeld»

Mit KulturLegi erhalten Sie 30% auf sämtliche Einzelleintritte fürs Freibad und für die Kunsteisbahn. *Saisonabonnemente behalten den regulären Preis. Gastronomie ist ausgeschlossen.*

Für Menschen mit kleinem Budget

Zu einer KulturLegi Bern berechtigt sind Sie, wenn Sie in einer Partnergemeinde (*Münchenbuchsee ist seit 2017 Partnergemeinde der KulturLegi*) wohnen und eine Unterstützungsleistung erhalten oder über ein geringes Einkommen verfügen. Das heisst, Sie beziehen eine der folgenden Leistungen und besitzen ein entsprechendes Dokument:

- Sozialhilfe oder Asylfürsorge
- Zusatzleistungen zu AHV/IV
- Krankenkassenprämienverbilligung (IPV) (mindestens zweithöchste Stufe)
- Stipendien (öffentliche Hand)
- Lohnpfändung (Pfändungsurkunde)

Sie verfügen über keine der oben genannten Bestätigungen, haben aber ein geringes Einkommen? Dann prüfen wir Ihren Antrag gerne anhand Ihrer Veranlagungsverfügung:

- Geringes Gesamteinkommen - mit Steuerrechnung (aktuelle Veranlagungsverfügung)
- Geringes Gesamteinkommen - mit Quellensteuer (letzter Jahreslohnausweis)

Mehr Informationen und wie Sie KulturLegi beantragen können, finden Sie unter www.kulturlegi.ch/kanton-bern/kulturlegi-beantragen/online-antrag.

Elterntreff Allmend & Schlüsselpersonen Integration

Seit über zwei Jahren findet beim Schulhaus Allmend ein monatlicher Elterntreff statt. Ziel ist, die Eltern und Erziehungsberechtigten des Allmend-Quartiers zu erreichen und ihnen wichtige Informationen aus verschiedensten Bereichen damit besser zugänglich zu machen. Organisiert wird der Elterntreff durch die Schulsozialarbeit Münchenbuchsee. Seit Beginn spielen die Schlüsselpersonen Integration beim Elterntreff eine wichtige Rolle. Sie vermitteln die Informationen in der Landessprache der Eltern und Erziehungsberechtigten und können gleichzeitig Fragen entgegennehmen und beantworten (lassen).

Alle Themen beim Elterntreff haben einen direkten Bezug zu «Eltern, Kind, Gesundheit, Schule, Freizeitaktivitäten und weiteren Angeboten». So werden die Angebote der Mütter- und Väterberatung ebenso wie die Angebote von Spielgruppen und der offenen Kinder- und Jugendarbeit vorgestellt. Es werden auch praktische Hilfestellungen vor Ort angeboten, wie bspw. die Anmeldung für die Tagesschule oder für die Ferieninsel. Diese Anmeldungen können gleich Online mithilfe der Fachpersonen eingegeben werden. Für alle Fragen rund ums Thema «Kind, Eltern, Gesundheit und Schule» ist die Schulsozialarbeit als professioneller Ansprechpartner immer vor Ort.

Die Erziehungsberechtigten oder Angehörigen, welche die Kinder in die Schule begleiten oder abholen, schätzen diese unkomplizierte und kostenlose Möglichkeit des Austausches und der Unterstützung sehr.

Der Elterntreff hat sich erfolgreich zu einem Ort der Begegnung und Vernetzung entwickelt. Fragen zum Schulalltag, zur Erziehung und zu den bestehenden Angeboten der Gemeinde werden in verschiedenen Sprachen beantwortet, Informationen werden interkulturell vermittelt, der Kontakt zwischen den Eltern und der Schule wird gefördert. Dieses Angebot trägt einen grossen Teil zur Vernetzung zwischen den Eltern, der Schule, den Vereinen und den Fachstellen unserer Gemeinde bei.

Der Terminplan mit den Themenschwerpunkten des Elterntreffs ist im Schuleingang angebracht. Alle Eltern vom Allmendschulhaus werden zudem vor dem Treffen über das Kommunikationstool der Schule «Klapp» daran erinnert.

Termine und Themen im neuen Jahr

Dienstag, 14. Januar 2025, 13:15 – 14:15 Uhr
Semesterflyer Jugendwerk, Fasnacht

Donnerstag, 13. Februar 2025, 15:00 – 16:00 Uhr
Jugendwerk: Anmeldung Ferienaktivität mit Nadine Schmid

Montag, 17. März 2025, 15:00 – 16:00 Uhr
Anmeldung Sommerlager Jugendwerk

Donnerstag, 15. Mai 2025, 15:00 – 16:00 Uhr
Anmeldung Tagesschule Schuljahr 2025/26, Unterstützung der Erziehungsberichtigen / Angehörigen durch die Tagesschule

Donnerstag, 19. Juni 2025, 08:00 – 09:00 Uhr
Abschlussanlass Elterntreff



Befragungen «Bedarfsgerechte Altersarbeit in Münchenbuchsee» und «Freiwilligenarbeit»

Der Gemeinderat wird sich zu Beginn der neuen Legislaturperiode (2025 – 2028) intensiv mit der Zukunft der Altersarbeit befassen und eine entsprechende Altersstrategie erarbeiten.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Alter von 60 Jahren und mehr haben vor wenigen Wochen zwei Fragebogen von der Gemeindeverwaltung erhalten.

Fragebogen: Bedarfsgerechte Altersarbeit in Münchenbuchsee

Zurzeit leben über 3'000 Personen im Alter von 60 Jahren und mehr in unserer Gemeinde. Diese Zahl ist sehr erfreulich, sie zeigt, dass Buchsi, nebst einer ausgezeichneten Infrastruktur, auch über eine hohe Wohn- und Lebensqualität verfügt.

Die Tatsache, dass knapp 30% unserer Einwohnerinnen und Einwohner 60 Jahre und älter sind, stellt Politik und Verwaltung aber auch vor gewisse Herausforderungen. Wie können wir dafür sorgen, dass sich Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde auch weiterhin wohl fühlen? Welche Angebote braucht es in Zukunft? Welche Angebote und Dienstleistungen werden in Anspruch genommen und welche fehlen in unserer Gemeinde?

Damit Ihre Bedürfnisse und Wünsche in der Strategieentwicklung berücksichtigt werden können, benötigen wir Ihre Rückmeldung. Bitte füllen Sie den Fragebogen aus und senden ihn mit dem vorfrankierten Rückantwortcouvert an uns. Sie können auch digital an der Befragung teilnehmen: Benützen Sie hierfür den QR-Code (sie finden diesen direkt auf dem Fragebogen). Jede Rückmeldung zählt!

Vielen Dank schon jetzt, dass Sie sich Zeit nehmen, uns bei diesem wichtigen Thema zu unterstützen.

Fragebogen: Freiwilligenarbeit

Engagieren Sie sich zurzeit in der Freiwilligenarbeit oder sind Sie ehrenamtlich aktiv? Interessieren Sie sich für freiwilliges Engagement?

Beim Fragebogen zum Thema Freiwilligenarbeit möchten wir gerne mehr darüber erfahren. Die Vereine in Buchsi brauchen auch weiterhin aktive Unterstützung in unterschiedlichen Tätigkeiten und Bereichen. Helfen Sie mit, damit unsere jetzige Vereinsvielfalt erhalten bleibt.

Mit dem Ausfüllen des Fragebogens unterstützen Sie das freiwillige Engagement in unserer Gemeinde.

Benützen Sie hierfür diesen QR-Code:



Herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Rückmeldungen.

SCHULE

Oberstufe Bodenacker

Seit August 2024 wird an der Oberstufe mit einem neuen Modell unterrichtet. Im Modell 4, auch als Modell Twann bekannt, werden Real- und Sekundarschüler*innen in allen Fächern in einer gemeinsamen Klasse unterrichtet. Es gibt keinen separaten Niveau-Unterricht; die Differenzierung erfolgt innerhalb der Klasse.

Ein späterer Wechsel zwischen den Niveaus ist problemlos möglich, was den Übergang weniger belastend macht. So können leistungsstarke Lernende auch später ins Sek-Niveau aufsteigen, während Überforderte ins Real-Niveau wechseln können – ohne dass Niveau-Unterschiede in der Klasse sichtbar werden oder man den eigenen Freundeskreis verlassen muss. Die jahrgangsdurchmischten Klassen auf der Realstufe gehören mit dem neuen Modell der Vergangenheit an.

Untenstehend finden sich Interviews von zwei Schüler*innen der 9. Klassen, Céline D. und Matej M., die zum neuen Schulmodell befragt wurden:

1. Wie hast du den Übergang zum Modell 4 seit dem Sommer erlebt?

C: Am Anfang fand ich es ein wenig schwierig, da alles neu war und auch verwirrend, denn manchmal wusste die Lehrperson auch nicht mehr ganz Bescheid, da alle unterschiedlich weit waren und unterschiedliche Themen hatten. Jetzt, wo man sich daran gewöhnt hat, geht es.

M: Am Anfang wusste ich nicht wirklich, ob es klappen wird, wie sich die ganze Sache entwickeln wird und ob es vielleicht anstrengender sein wird als vorher. Der Anfang war ein bisschen ungewohnt, man war mit anderen Schülerinnen und Schülern in der Klasse, die man vorher vielleicht gar nicht kannte. Nach einer Zeit hat man sich daran gewöhnt, also dass man nicht die gleichen Aufgaben wie die anderen hat, dass man anders bewertet wird, und dass man vielleicht manchmal auf das andere Niveau Rücksicht nehmen muss, egal ob Sek oder Real. Aber insgesamt war die Umstellung nichts, was man nicht schon vorher erwartet hätte.

2. Welche Dinge findest du daran besonders gut, und welche waren eher herausfordernd?

C: Ich finde es gut, dass man zwischen den Niveaus variieren kann. Was ich herausfordernd fand, war die neue Durchmischung der Klassen.

M: Besonders positiv am Modell 4 ist, dass man sich anderen Schülerinnen und Schülern anpassen muss, also die vom anderen Niveau. Ausserdem kann man vom neuen Modell profitieren, da nun alle Klassen gemischt wurden und man lernt, sich mit Leuten, die man nicht so gut kennt, anzufreunden. Man bekommt auch viel Zeit für sich, also bekommt man viel Freiheit, durch selbständiges Arbeiten oder Projekte, die auch ohne die Aufsicht von Lehrpersonen möglich sind.

Herausfordernd ist jedoch oft das unterschiedliche Arbeiten oder das Warten, das die Arbeit manchmal ein bisschen mühsam macht. Allgemein, dass es immer die Unterschiede untereinander gibt, also das Bewerten usw.

3. Das Modell ermöglicht eine grössere Durchlässigkeit zwischen den verschiedenen Niveaus (Sekundar- und Realschulniveau). Wie erlebst du es, dass die Schülerinnen und Schüler je nach Bedarf auf ein anderes Niveau wechseln können?

C: Ich finde es eine sehr gute Einteilung an sich. Doch manchmal verstehe ich die Einteilung nicht ganz, dass Schüler, die keine gute Noten erreichen, trotzdem in dem Sekundarniveau bleiben. Meiner Meinung nach sollte man mehr auf die Schüler zugehen und sie selbst fragen, welches Niveau sie sich vorstellen.

M: Die Möglichkeit, das Niveau je nach Bedarf zu wechseln, ist ein grosser Vorteil des Modells. Diese Flexibilität hilft jedem Schüler, jeder Schülerin, sich nach seinen eigenen Fortschritten zu entwickeln. Solche die schnell lernen, können motiviert werden, weil sie sehen, dass sie in ein höheres Niveau wechseln können. Das stärkt ihr Selbstvertrauen. Umgekehrt können Schüler und Schülerinnen, die mehr Unterstützung brauchen, in ein passenderes Niveau wechseln, ohne sich schlecht zu fühlen. Sie können weiter in ihrem eigenen Tempo lernen und werden dabei gut gefördert.

4. Gab es etwas, was du dir beim Übergang zum Modell 4 gewünscht hättest, das dir geholfen hätte, dich besser darauf einzustellen?

C: Eigentlich nicht, da ich das Modell schon gekannt habe von Kolleginnen.

M: Beim Wechsel zu Modell 4 gab es eigentlich nichts, was ich mir zusätzlich gewünscht hätte. Es war sehr hilfreich, dass wir einen Wellentag hatten, um uns an das neue System zu gewöhnen. So konnte man einen Einblick bekommen, wie sich das alles entwickeln wird, aber ich denke, es gibt nichts, um sich auf das Modell vorzubereiten. Es wird ein bisschen Zeit vergehen, bis man sich daran gewöhnt hat, aber es wird nach einer Zeit zum Alltag werden, also zur Normalität.

5. Gibt es aus deiner Sicht Aspekte des Modells 4, die verbessert werden könnten? Welche Veränderungen würdest du dir wünschen?

C: Man könnte das Modell 4 verbessern, indem man Mehrjahrgangsklassen machen würde. Mit den verschiedenen Niveaus finde ich es gut, in den Mehrjahrgangsklassen wird auch die Lehrperson weniger gefordert mit den vielen Fragen. Ausserdem können sich die Schüler von den verschiedenen Klassen fragen, beispielsweise könnte eine 7. Klässlerin eine 9. Klässlerin bei einer Aufgabe fragen. Man kann sich bei der Berufswahl auch gut helfen lassen.

M: Ich finde, dass das Modell 4 insgesamt wirklich gut funktioniert, und es gibt nur wenige Dinge, die man anders machen müsste. Es ist toll, dass Real- und Sekundarschüler zusammen in einer Klasse sind, weil so alle voneinander lernen können und sich als Gemeinschaft fühlen. Auch dass man, je nachdem wie gut man in einem Fach ist, in ein anderes Niveau wechseln kann, ist sehr hilfreich. So können alle nach ihrem eigenen Tempo lernen. Ich finde es einfach wichtig, dass sich die Lehrpersonen für jeden Zeit nehmen, egal ob Real oder Sek.

Weihnachtsbaum beim Hofwil-Kreisel

Mit grosser Begeisterung bastelten die Kinder vom Kindergarten Ursprung 1 Weihnachtsschmuck. Die Lebkuchenherzen, Bügel - und Pailletensterne schmücken den Weihnachtsbaum, der im Innern des Hofwil-Kreisels steht.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und Frohe Festtage.

Team Kindergarten Ursprung 1



Schulhaus Riedli / auf Weltreise

Das Schulhaus Riedli ging auf Weltreise! Doch statt, dass die Schüler in die verschiedenen Länder reisten, brachten wir die Länder ins Klassenzimmer. Jede, unserer 10 Klassenlehrpersonen, hat während 10 Tagen den Kindern ein Thema des Landes vorgestellt und ihnen nähergebracht.

Unsere Schüler von der 1. bis zur 6. Klasse reisten mit ihrem persönlichen «Riedli-Reisepass» in folgende 10 Länder: Australien, China, Frankreich, Griechenland, Irland, Kolumbien, Malaysia, Marokko, Norwegen und Türkei. Wurde ein Land besucht, bekamen die Schüler den passenden Stempel in ihren Reisepass.



Während jeweils einer Stunde pro Land, vom 21. Oktober und dem 1. November, konnten sie traditionelles Essen, Getränke, Spiele, Künstler, Sprachen, Tiere, Bräuche, Kleider und Tänze kennen lernen. Am Ende der Reise haben die Kinder neben einem Ausblick in die weite Welt, ebenfalls viele andere Lehrpersonen kennengelernt.



KULTUR-FREIZEIT-SPORT

Spielzeugmuseum Münchenbuchsee

Zurzeit ist im Museum eine Sonderausstellung mit antikem Weihnachtsschmuck zu sehen, die Ausstellung dauert noch bis Mitte Januar 2025.

Besonders zu erwähnen sind sogenannte Candy Container, viele in Form von Weihnachtsmännern. Auch anderer antiker und seltener Weihnachtsschmuck ist zu bewundern.

Natürlich gibt es auch neuere Weihnachtsdekoration zu sehen, der Vergleich alt zu neu ist sehr interessant.

Das Spielzeugmuseum freut sich über Ihren Besuch.



Links: antiker Weihnachtsbaum mit antiker Puppe

Rechts: Lego Weihnachtsdekoration

Spielzeugmuseum Münchenbuchsee
Oberdorfstrasse 24, 3053 Münchenbuchsee
Donnerstag, Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr
Oder jederzeit auf Anfrage unter +41 79 566 06 52

Eintritt CHF 5.00 / Kinder bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener gratis

<http://www.spielzeugmuseum-muenchenbuchsee.ch>

BAUENTSCHEIDE

BG 15/24, eBau 2024-5441, Dossier 190621, Th. Psota, Alpenblickstrasse 33, Parzelle Nr. 865, Wohnzone W2, Ersatz Ölheizung und Elektroboiler durch Luft/Wasser Wärmepumpe (Aussengerät)

BG 37/24, eBau 2024-12113 Dossier 202967, G. Paiano, Seedorfweg 52, Parzelle Nr. 952, Wohnzone W2, Terrassenüberdachung durch Lamellendach aus Aluminium

BG 43/24, eBau 2024-14610 Dossier 207572, Küenzi + Co AG, Dammweg 45, Parzelle Nr. 1840, Arbeitszone A1, Ersatz Ölheizung durch zwei Luft/Wasser-Wärmepumpen (Aussengerät)

BG 35/24 eBau 2024-11261 Dossier 201778, E. Stäldi, Unterfeldweg 82, Parzelle Nr. 2007, Wohnzone W2, Rück- und Wiederaufbau der zwei oberen Geschosse / Neueindeckung Dach mit Lukarnen und einer Inndach Photovoltaik-Anlage

BG 41/24, eBau 2024-13256 Dossier 206462, Neuenschwander Neutair AG, Parkweg 51+53, Parzelle Nr. 2452 + 2453, ZPP Nr. 12 UeO "Unterfeldweg", Ersatz der Ölheizung durch zwei einzelne Luft/Wasser-Wärmepumpen in bestehenden Geräteschuppen

BG 52/23, eBau 2023-19399 Dossier 207936, F. + B. Zbinden, Eggacker 17, Parzelle Nr. 773, Einfamilienhauszone E2, Balkon mit Aussentreppe (Süd), Neubau Pergola und Stützmauer (teilweise nachträgliches Baugesuch)

BG 28/24, eBau 2024-9381 Dossier 204126, Autoverwertungs Rupp AG, Bielstrasse 66, Parzelle Nr. 584, Arbeitszone A2, Teilrückbau Lager und Aufstockung Gewerbe

BG 45/23, eBau 2023-18736 Dossier 162131, A. + E. Zhubi, Eichgutweg 6, Parzelle Nr. 1549, Einfamilienhauszone E2, Abbruch eines bestehenden und Ersatzneubau eines Einfamilienhauses mit zwei Autounterständen / Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät) / **Teilbaubewilligung 1: Abbruch eines bestehenden und Ersatzneubau eines Einfamilienhauses / Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät)**

BG 40/24, eBau 2024-13229 Dossier 205046, Schwendimann AG, Dammweg 53, Parzelle Nr. 2262, Arbeitszone A1, Ersatz der Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät)

BG 31/24, eBau 2024-10802 Dossier 201337, E. Moser Höhn, Hofwilstrasse 20, Parzelle Nr. 1501, Landwirtschaftszone, Anpassung der 7 ½-Zimmer-Wohnung in eine 3-Zimmer-Wohnung und eine 4 ½-Zimmer-Wohnung / Einbau einer Küchenzeile in 3-Zimmer-Wohnung

BG 47/24, eBau 2024-15401 Dossier 208304, B. + R. Broder, Gurtenfeldstrasse 56, Parzelle Nr. 1522, Wohnzone W3, Erstellen einer Pergola / Erstellen von Sichtschutzwänden nach Südwesten

BG 54/24, eBau 2024-17157 Dossier 213421, A. + B. Jakob-Liechti, Wydenweg 1, Parzelle Nr. 1163, Einfamilienhauszone E2, Ersatz der Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät)

BG 45/24, eBau 2024-14790 Dossier 206860, Fidag AG, Fellenbergstrasse 13, Parzelle Nr. 299, Wohnzone W3, Aufstellen von zwei Plakatstellen

BG 32/24, eBau 2024-11207 Dossier 202068, A. Blaser, Bahngässli 21+23 Parzelle Nr. 580+1325, Wohnzone W3, Sanierung MFH / Erweiterung Balkone mit Metallkonstruktion / Montage einer PV-Anlage / Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe

BG 26/18, eBau 2020-1934 Dossier 209897, K. Stettler, Radiostrasse 37, Parzellen Nrn. 192.01, 183, 246, Landwirtschaftszone LWZ, **Verlängerung der Baubewilligung um zwei Jahre gestützt auf Art. 41 BewD:** Neubau Legehennenstall für 12'000 Tiere mit Aussenklimabereich, Schlechtwetterauslauf, Futtersilos, in Gebäude integrierte Abluftreinigungsanlage, Mistplatz und Jauchegrube, baubewilligt mit Gesamtentscheid vom 28.02.2019 und Gesamtbauentscheid zu Projektänderung vom 09.09.2021

BG 42/24, eBau 2024-14469 Dossier 207532, Energie Münchenbuchsee AG, Schmiedegasse, Parzelle Nr. 20, 382, 2625, Strassenareal in diversen Bauzonen / ZPP Nr. 23 "Schmiedegasse", Neubau Fernwärmeleitungen / Erweiterung Fernwärmennetz



VERANSTALTUNGSKALENDER

Sa 21.12.24, 20.30	Bären Buchsi	Schnulze & Schnultze - die grosse Schlagerparty	Bären Buchsi
Fr 27.12.24, 21.00	Bären Buchsi	HELGA! - Die Disko für Erwachsene - Tanzen ohne Wenn & Aber...	Bären Buchsi
Sa 28.12.24, 20.30	Bären Buchsi	The Repeatles - Strictly Sixties - die grosse Oldies-Live-Party	Bären Buchsi
Di 31.12.24, 18.30	Bären Buchsi	Bären-Silvester - der traditionelle Silvesterabend inkl. Disco	Bären Buchsi
Di 31.12.24, 22.30	Bären Buchsi	Silvester-Disco - die legendäre Party mit DJ Jüre Hofer	Bären Buchsi
Do 09.01.25, 11.00	Gemeinnütziger Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus
Fr 10.01.25, 18.00	Einwohnergemeinde / Gemeinderat	Neujahrs-Apéro für die Bevölkerung	Kirchgemeindehaus
Fr 10.01.25, 20.30	Bären Buchsi	Dan Mudd feat. bearbeat - unser «Blues-Konzert des Monats»	Bären Buchsi
Sa 11.01.25, 20.30	Bären Buchsi	Tribute-Show: Mr. Tambourine Man - Bob Dylan Songs	Bären Buchsi
So 12.01.25, 17.30	Bären Buchsi	Pubquiz#4	Bären Buchsi
Fr 17.01.25, 21.00	Bären Buchsi	Eltern John – Rock- & Oldies-disco mit Jüre Hofer	Bären Buchsi
Sa 18.01.25, 10.00 – 10.40	Jugendpfarramt	Fyre mit de Chlyne	Kirche
Sa 18.01.25, 20.30	Bären Buchsi	Bad Ass Romance - Dirty Rock'n'Roll - Krokus-Songs & mehr...	Bären Buchsi
Fr 24.01.25, 20.00	Verein buchsikultur	Sagenhaftes Lappland, Multimedia Show mit den Brüdern Andreas und Christian Zimmermann	Kirchgemeindehaus
Fr 24.01.25, 20.30	Bären Buchsi	Schertenlaib & Jegerlehner - Musik-Kabarett - Abschiedstour	Bären Buchsi
Sa 25.01.25, 14.00 – 17.00	Musikgesellschaft	Seniorenkonzert	Kirchgemeindehaus
Sa 25.01.25, 14.30	Bären Buchsi	Jaël «Sensibeli»- Kinder- & Familienkonzert	Bären Buchsi
Sa 25.01.25, 20.30	Bären Buchsi	Jaël «Midlife»- Abendkonzert - Trio Acoustic Tour	Bären Buchsi
Do 30.01.25, 14.00 – 17.00	Seniorenverein	Spelnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus
Fr 31.01.25, 20.30	Bären Buchis	Shem Thomas - Singer/Songwriter - erstmals im Bären Buchsi	Bären Buchsi
Fr 21.02.25, 20.00	Verein buchsikultur	Trio Alpenjutz mit Duo Alpenjazz, Naturjodel meets Jazz und Volksmusik	Rittersaal, Klosterweg 7



Buchsi-Info

Dezember 2024

Parteien | Kirchengemeinden | Vereine

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
MITTEILUNGEN POLITISCHER PARTEIEN.....	3
<u>GFL – Grüne Freie Liste Münchenbuchsee.....</u>	3
<u>FDP.Die Liberalen</u>	4
<u>SP Münchenbuchsee</u>	5
<u>Eidgenössisch-Demokratische Union (EDU).....</u>	6
<u>EVP Münchenbuchsee</u>	7
<u>SVP Münchenbuchsee</u>	8
KIRCHGEMEINDEN.....	9
<u>Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf.....</u>	9
<u>Jungschi Buchsi</u>	10
VEREINE	11
<u>Männer Hobby Koch Club Ratatouille Münchenbuchsee</u>	11
<u>Tennisclub Münchenbuchsee TCM.....</u>	12
<u>Forum 60 plus.....</u>	13
<u>TV Münchenbuchsee – Männerriege</u>	14
<u>Musikschule Münchenbuchsee.....</u>	15
<u>Musikgesellschaft Münchenbuchsee</u>	16
<u>Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee NVM.....</u>	17
<u>Seniorenverein Münchenbuchsee</u>	18
<u>Kita Läbihus: Themenorientierte Arbeit</u>	19
<u>Verein Kooperation Allmend Münchenbuchsee (KoAlIM)</u>	20
<u>Claro Weltladen</u>	21
<u>Verein «buchskultur».....</u>	22
<u>Gemeindebibliothek Münchenbuchsee</u>	23
<u>Spielgruppenverein Münchenbuchsee.....</u>	24
<u>EIKi-Turnverein / Angebote und zweite Leitung.....</u>	25
<u>IG Freispielpark Schönenegg / Ausblick</u>	26
<u>Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee GFM</u>	27
<u>Harmonie Münchenbuchsee</u>	28

MITTEILUNGEN POLITISCHER PARTEIEN

GFL – Grüne Freie Liste Münchenbuchsee

Zukunft passiert nicht – wir gestalten sie!

Während der laufenden Legislatur haben sich die GRÜNEN aktiv für die Gestaltung der Zukunft engagiert. Mit einem Vorstoss wurde der Gemeinderat aufgefordert, die Einführung von Begegnungszonen in Quartieren zu prüfen. Weitere Postulate wurden zur Renaturierung des Bärenried- und Kilchmattbachs, zur Publikation von Fällgesuchen geschützter Bäume und zur Einschränkung von Laubbläsern eingereicht.

Unser Engagement in den kommenden Jahren

Die grösste Herausforderung der kommenden Jahre wird die Erstellung von genügend Schulraum sein. Es fehlen Klassenzimmer und Räume für die Tagesschule, bestehende Schulhäuser müssen dringend saniert werden. Um die Finanzierung zu sichern, fordert die GFL Münchenbuchsee eine vorausschauende und verantwortungsvolle Steuerpolitik. Im Weiteren wollen wir, dass Grünräume aufgewertet und erweitert werden und dass die Gemeinde auf allen öffentlichen Gebäuden Solaranlagen erstellt. Wir werden uns engagieren, dass Begegnungszonen nicht nur geprüft, sondern auch geschaffen und belebt werden. Attraktive familienergänzende Betreuungsangebote sollen erhalten und wo nötig erweitert werden. Weil wir hier leben, helfen wir mit, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten.

FDP.Die Liberalen

Gemeindefinanzen: Reservebildung für Schulraumerweiterung ist nötig

Die Ausgangslage unserer Gemeindefinanzen (d.h. der steuerfinanzierte allgemeine Haushalt) und die Aussichten für die kommenden Jahre wären im Grund positiv, wenn wir nicht noch als Herausforderung die Umsetzung der Schulraumplanung hätten. Ohne Investitionsfolgekosten bleibt das Ergebnis der Erfolgsrechnung im positiven Bereich. Werden diese berücksichtigt, so werden wir ab 2028 ein zunehmendes Problem haben. Dank der Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Hochbauten können wir die Belastungen der Erfolgsrechnung durch die Folgen einer massiv höheren Investitionstätigkeit etwas abfedern.

Dieses massiv höhere Investitionsvolumen ab 2027 muss finanziert werden. Die eigenen Mittel reichen dabei bei weitem nicht aus. Die Investitionen müssen grösstenteils mit Fremdkapital finanziert werden. Die Verschuldung nimmt daher von 2026 bis 2029 mit mehr als Faktor 4 zu. Das ist mittelfristig eine schwere Hypothek und wir können nicht ohne weiteres davon ausgehen, dass die Zinsen in den nächsten Jahren so tief bleiben wie heute. Mit unseren Finanzen kommen wir daher in den kommenden Jahren in ruppige Gewässer.

Die Rechnungsabschlüsse 2023 und wahrscheinlich auch 2024 sind erfreulich. Auch das Budget 2025 sieht soweit gut aus: Das Ergebnis der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts ist mit fast 1,4 Mio. klar im positiven Bereich. Das erlaubt uns wiederum Reserven für härtere Zeiten ab 2027 zu äufnen.

Gemeindewahlen 2024 – Die FDP sagt Danke

Die FDP konnte ihre drei Sitze halten. Gewählt wurden Stefan Kummer (bisher), Dieter Sturm (bisher) und Urs Hostettler (neu).

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Wählerinnen und Wählern für ihr Vertrauen herzlich bedanken. Wir werden uns auch weiterhin dafür einsetzen, pragmatische Lösungen zu finden, um gemeinsam weiterzukommen.



SP Münchenbuchsee

Einen herzlichen **DANK** an alle Wählerinnen und Wähler!

... dank Euch führen **Eva Häberli** und **Patrick Imhof** – zwei bewährte und engagierte **Gemeinderäte** – ihre Geschäfte weiter.

... dank Euch politisiert die SPM neu mit **13 Mitgliedern** im **Grossen Gemeinderat**.

... dank Euch ist die SP-Fraktion um eine Person vergrössert worden!

... dank Euch wird sich die SPM für Schule, Umwelt, Verkehr und Gemeinschaft einsetzen, aber auch die anderen Themen nicht vernachlässigen.

Im GGR

- Bettina Kast
- Manuel Kast
- Sofia Farago
- Christian Stähli
- Stephan Marti
- Yvan Schneuwly
- Daniela Humbel
- Ralph Lagger
- Dorothea Ambrosio
- Matthias Brunner
- Caroline Obrecht
- Khaleda Sajjadi Maeder*
- Mirjam Martig*



* Neu im GGR



Die SP Münchenbuchsee wünscht
allen Buchserinnen und Buchsern
**frohe Festtage und einen guten Start ins
2025!**



Eidgenössisch-Demokratische Union (EDU)

Ein riesen grosses MERCI allen EDU-Wählern und Wählerinnen

Wir möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bei den GGR-Wahlen 2024 bedanken. Das Wahlergebnis zeigt, dass das gemeinsame Engagement und unsere Werte von der Wählerschaft geschätzt werden. Ihre Stimme ist nicht nur eine Anerkennung der geleisteten Arbeit, sondern auch ein klarer Auftrag, die Interessen unserer Gemeinde weiterhin mit ganzer Kraft zu vertreten.

Obwohl die politische Landschaft in Bewegung ist und Herausforderungen vor uns liegen (Schulraumplanung, Verkehrspolitik), bleiben wir unserer Aufgabe verpflichtet, Ihre Anliegen zu vertreten und Lösungen für eine starke und gerechte Gemeinschaft zu finden. Unser Dank gilt auch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die durch ihre Arbeit die Wahl ermöglicht haben.

Wir danken Ihnen herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung bei dieser Wahl. Dank Ihrer Stimme konnten wir unser Ziel erreichen (Sitzerhalt von Lars Keller) und wir sind bereit, weiterhin engagiert für die Werte, die Ziele unserer Partei sowie Gemeinde einzusetzen. Zusammen können wir die Zukunft aktiv gestalten. Wir freuen uns darauf, diesen Weg mit Ihnen weiterzugehen.

Für das bevorstehende Weihnachts- und Neujahrsfest wünschen wir Ihnen eine friedvolle, gesegnete und besinnliche Zeit.

Herzlichst,
Lars Keller



EVP Münchenbuchsee

Auf die nächsten vier Jahre!

Liebe Leserinnen und Leser des Buchsi-Info

Dank erfreulich grosser Unterstützung von zahlreichen Wahlberechtigten wurde EVP-Gemeinderätin **Therese Rohrer** in ihrem Amt bestätigt.

Als Vorsteherin im Ressort Soziales will sie weiterhin ein offenes Ohr für alle Generationen haben und sich im Dorf für ihre Bedürfnisse einsetzen.



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. EVP Münchenbuchsee

Unsere bisherigen Parlamentsmitglieder **Eva Waldburger**, **Toni Mollet** und **Bernhard Wenger** wurden ebenfalls klar wiedergewählt. Sie werden im GGR auch in Zukunft nach Kräften mithelfen, tragfähige und zukunftsweisende Lösungen zu erarbeiten.

Die EVP Buchsi wünscht den Wiedergewählten für die neue Legislatur viel Freude, Energie, Weisheit, Ideen, gute Kompromisse und Segen!

Allen Wählerinnen und Wählern danken wir für jede Form von Interesse, Mitdenken und Unterstützung.

Die EVP wünscht Ihnen alles Gute für das Jahr 2025

Ihnen liebe Leserinnen und Leser wünscht die EVP eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und fürs neue Jahr 2025 alles Gute und Gottes Segen.

Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, sind wir gerne für Sie da.

Für mehr Infos: www.evp-buchsi.ch / info@evp-buchsi.ch

SVP Münchenbuchsee

Wir gestalten Buchsi mit
Wir setzen uns für Buchsi ein
Wir übernehmen Verantwortung

Herzlichen Dank an alle Buchserinnen und Buchser für Eure grosse Unterstützung und das Vertrauen, das Ihr uns anlässlich der Wahlen 2024 entgegengebracht habt. Eure zahlreichen Stimmen sind ein klares Zeichen und motivieren uns, weiterhin mit voller Kraft und zielgerichtet für unser Buchsi zu arbeiten. Wir setzen uns auch in Zukunft dafür ein, dass unser Dorf lebenswert bleibt und die richtigen Weichen für eine positive Entwicklung gestellt werden. Euer Vertrauen bestärkt uns, unser Engagement fortzusetzen und unsere Werte in die politische Arbeit einzubringen.

Wir sagen **DANKE** und gehen die Legislatur 2025 – 2028 motiviert an.



Mani Waibel
Gemeindepräsident



Annegret Hebeisen
Gemeinderätin



Michel Gygax (neu)
Gemeinderat

Unsere gewählten 14 Mitglieder im Grossen Gemeinderat:

Baumgartner Yves, Krummen Marco, Stettler Silvia, Kissling Daniel, Häusler Simon, Brunner Andreas, Wüthrich Michael, Käser Patrick, Botta Diego, Brand Peter, Vogt Marc, Krebs Nino, Rebora Patrice, Freudiger Thomas

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Buchsi eine frohe Weihnachtszeit und für 2025 alles Gute und viel Erfolg!



KIRCHGEMEINDEN

Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf

Schon bald ist Weihnacht. Wir hoffen, Sie finden in der oft betriebsamen Adventszeit auch entspannte Momente. Manchmal hilft es, sich zu einem warmen Getränk hinzusetzen, vielleicht bei Kerzenschein etwas zu lesen oder die Ereignisse des vergangenen Jahres noch einmal vorbeiziehen zu lassen. Wir wünschen Ihnen jedenfalls eine festliche Weihnachts- und Neujahrzeit und einen guten Start ins neue Jahr. (Martin Stüdeli)

Weihnachtsspiel, 24. Dezember, 17:00 Uhr, Kirche

Als Auftakt in die Weihnachtszeit führen Kinder an Heiligabend, 24. Dezember, 17 Uhr in der Kirche Münchenbuchsee das Weihnachtsspiel «finde deinen Stern» auf. Gönnen Sie sich Feststimmung, singen Sie mit uns Weihnachtslieder und lassen Sie sich vom Kindertheater auf eine Reise zum inneren Stern mitnehmen. (Martin Stüdeli, martin.stuedeli@kige.ch)

Anmeldung Kirchliche Unterweisung KUW

Für Kinder im zweiten Kindergartenjahr

Mit einem Begrüssungsgottesdienst und anschliessendem Apéro beginnt am Sonntag, 23. März 2025, die KUW im zweiten Kindergartenjahr. Alle reformiert gemeldeten Kindergartenkinder, die das zweite Kindergartenjahr besuchen, werden am 8. Januar 2025 zu einem Schnuppernachmittag eingeladen. Die Einladung mit den detaillierten Informationen erhalten Sie in einem Brief, der im Dezember 2024 versendet wird. Eltern von reformierten Kindergartenkinder, die im Dezember 2024 keinen Einladungsbrieft erhalten haben, werden gebeten, sich mit der Bereichsleiterin KUW, Evelyne Reichen, in Verbindung zu setzen.

Für Schüler*innen der 1. Klasse

Mit einem Begrüssungsgottesdienst und anschliessendem Apéro beginnt am Sonntag, 23. März 2025, die KUW in der 1. Klasse. Alle reformiert gemeldeten 1. Klässler*innen werden am 22. Januar 2025 zu einem Schnuppernachmittag eingeladen. Die Einladung mit den detaillierten Informationen erhalten Sie in einem Brief, der im Dezember 2024 versendet wird. Eltern von reformierten Schülerinnen und Schüler, die im Dezember 2024 keinen Einladungsbrieft erhalten haben, werden gebeten, sich mit der Bereichsleiterin KUW, Evelyne Reichen, in Verbindung zu setzen.

Bereichsleiterin KUW, Evelyne Reichen, 031 869 68 68 / 079 637 28 67, evelyne.reichen@kige.ch

Jungschi Buchsi

Das Team der Jungschar
Münchenbuchsee wünscht allen
Leserinnen und Lesern fröhliche
Weihnachten und einen guten Start
ins 2025!



Im neuen Jahr treffen wir uns wieder am **Sa, 11. Januar 2025** in zwei
Altersgruppen.
Wo: KGH Münchenbuchsee
Zeit: 13:30 Uhr - 17:00 Uhr



Bist du zwischen
6 und 14 Jahre alt? Dann
bist du bei uns herzlich will-
kommen.
Wir freuen uns auf dich!

Kontaktdaten:
lea.rohrer@quickline.com

VEREINE

Männer Hobby Koch Club Ratatouille Münchenbuchsee

Chef du jour vom Mai war Küsu Hefti mit nachfolgendem Menü:
Spargelsuppe
Ebly – Risotto
Fleischspiesse mit Kräuterbutter und Broccoli
Als süsser Abschluss Erdbeeren-Mascarpone-Creme

Chef du jour im Juni war Sepp Burkard und er kreierte folgendes Gericht:
Kalte Gurkensuppe
Randen-Apfel-Salat mit Bärlauch Knospen
Gebratenes Seezungenfilet mit Rohschinken umwickelt, dazu Bratkartoffeln und karamellisierte Kirschtomaten
und als Dessert Himbeeren-Tiramisu

Am 17. August fand unser alljährliches Grillen bei Wale in Wünnewil statt.
Bei durchzogenem Wetter haben 11 Mitglieder den Tag und das gute Essen genossen. Nochmals herzlichen Dank Katharina und Wale.

Auch dieses Jahr organisieren wir einen gemeinsamen Abend mit unseren Frauen und Freundinnen. Datum wird noch bestimmt.
Treberwurstessen am Bielersee findet auch diese Saison statt. Datum im Februar/März 2025.



Tennisclub Münchenbuchsee TCM



Während die Tennisprofis im Winterschlaf sind... geht die Tennissaison beim Tennisclub Münchenbuchsee nie zu Ende. Unsere Plätze sind über das ganze Jahr offen und, sofern es das Wetter zulässt, können wir stets unserem Sport nachgehen.

Es gibt auch keine Saison, um dem Tennisclub beizutreten. Wer es also einmal probieren will... es spricht nichts dagegen, nicht Tennis zu spielen. Insbesondere wenn in unserem Tennisclub neben und nach dem Spielen gute Kameradschaften und Freundschaften gepflegt werden, gemütlich angestossen, diskutiert und auch grilliert werden kann.

Die beiden QR-Codes bringen euch auf unsere Webseite, auf der alles Wichtige zum Tennisclub zu entnehmen ist...
... denn es ist nie zu spät, mit Tennis anzufangen!



tcmuenchenbuchsee.ch

Auskunft erteilt auch gerne Alain Vuissoz, Vizepräsident (078 682 88 03).

Forum 60 plus

www.forum60plus.ch

Veranstaltungen 1. Quartal 2025

Mittwoch, 08.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus Stamm im Restaurant Domicil	09:00 h ab 14:00 h
Mittwoch, 22.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
Freitag, 31.01.	Raclette-Nachmittag im KGH	15:30 - 17:30 h
Mittwoch, 05.02.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus Stamm im Restaurant Domizil	09:00 h ab 14:00 Uhr
Freitag, 07.02.	Winterwanderung mit anschliessendem Fondue	ab 14:00 h
Freitag, 14.02.	Hauptversammlung im KGH	15:00 h
Mittwoch, 19.02.	Schneewanderung	ca. 3,5 h
Mittwoch, 19.02.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
Mittwoch, 05.03.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus Stamm im Restaurant Domicil	09:00 h ab 14:00 h
Mittwoch, 12.03.	Frühlingswanderung	3,5 h
Mittwoch, 19.03.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
Freitag, 21.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	Abend
Sonntag, 23.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	Nachmittag
Freitag, 28.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	Abend
Sonntag, 30.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	Nachmittag

Adresse: 3053 Münchenbuchsee



TV Münchenbuchsee – Männerriege

Fit durch die Jahreszeiten: Training und Spielplausch für Männer ab ca. 35 Jahren

Wochentag: Dienstag
Zeiten: 19:00 – 20:30 Uhr (ältere Gruppe)
 20:30 – 22:00 Uhr (jüngere Gruppe)
Ort: Turnhalle Waldeck, Münchenbuchsee
Beginn: Laufend
Programm: Allgemeines Fitnesstraining und Ballspiele
 (Unihockey, Fussball, Korbball, Faustball....)
Kosten: CHF 100.00 Jahresbeitrag
Auskunft: Werner Herren, Chef-Trainingsleiter (031 869 30 20)
 Urs Schläpfer, Präsident (031 862 16 26)

Weitere Infos findest Du auch unter www.tvbuchsi.ch und unter folgendem QR-Code:



Oder nimm einfach an einem Training teil und lerne uns kennen.

Musikschule Münchenbuchsee

Bei uns in der Musikschule hören und spielen wir täglich Musik. Somit ist es nicht verwunderlich, dass wir das alte Jahr mit Musik ausklingen lassen und das Neue mit vielseitigen Konzerten begrüssen.

Konzert Talentförderklasse

Unsere Musikschüler*innen der Talentförderklasse präsentieren am **Freitag, 17. Januar 2025, 19:00 Uhr** im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee ihr Können. Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm voller Leidenschaft und Kreativität. Lasst euch von ihrem Talent begeistern und genießt einen Abend voller musikalischer Höhepunkte!

Neu an der Musikschule oder bereits ein «alter Musik-Hase»? Egal ob Anfänger oder Routinier, gemeinsam lassen sich die besten Melodien zaubern.

Konzert - Come together!

Sei dabei, wenn unsere Schülerbands und Ensembles am **Donnerstag, 23. Januar 2025, 19:00 Uhr** in der Aula Bodenacker die Bühne erobern! Erlebe mitreissende Live-Musik, coole Beats, Musik zum Träumen und unvergessliche Auftritte. Von Rock über Klassik bis hin zu eigenen Kompositionen – hier ist für jeden etwas dabei! Bring deine Freunde mit!

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen, Konzerten und natürlich zu unserem Angebot ...

Akkordeon, Bambusflöte, Blockflöte, E-Gitarre, E-Bass, Eltern-Kind-Singen, Erwachsenenchor, Gitarre, Horn, Jugendchor, Trompete, Cornet, Euphonium, Kinderchor, Klarinette, Klavier, Keyboard, Musik & Bewegung/Rhythmik, Perkussion, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Sologesang, Ukulele, Violine, Viola, Violoncello

sind auf unserer Website ersichtlich. Reinklicken, Angebot buchen (**kostenlose Beratung, Schnupperkurs, Schnupperabonnement, etc.**) und einfach Musik machen!

www.musikschule-buchsi.ch

Musikschule Münchenbuchsee
Radiostrasse 19 | 3053 Münchenbuchsee



Musikgesellschaft Münchenbuchsee

www.musikgesellschaftbuchsi.ch

Gottesdienst 25.08.2024

Die Umrahmung des Gottesdienstes, welcher normalerweise im Garten des Kirchgemeindehaus stattfindet, musste leider aufgrund des schlechten Wetters in der Kirche abgehalten werden. Wir durften die Anwesenden musikalisch bei den Gesangslieder unterstützen, aber auch einige zusätzliche Musikstücke zum Besten geben. Anschliessend haben wir Musikantinnen und Musikanten ein gemütliches Beisammensein mit Bräten genossen.

VIP-Ständli 13.09.2024

Unsere VIP und Gönner werden jährlich zu einem VIP-Ständli mit anschliessendem Imbiss ins Probelokal eingeladen. Nach einem Konzert der Musikgesellschaft Münchenbuchsee konnten wir feine belegte Brote geniessen und gute Gespräche führen.

Raclettabend 25.10.2024

Wie jedes Jahr im Oktober, hat es am 25.10.2024 im Kirchgemeindehaus nach Käse gerochen. Unser traditioneller Racletteabend war ein Erfolg und wir konnten unseren Gästen nach dem Raclette auch noch mit feinen selbstgebackenen Torten verwöhnen.

Seniorenkonzert 25.01.2025

Unser nächster grosser Auftritt wird das jährliche Seniorenkonzert im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee sein. Wir freuen uns schon jetzt die Seniorinnen und Senioren von Münchenbuchsee (ab dem 80igsten Lebensjahr) mit musikalischen und kulinarischen (Torten) Leckerbissen zu verwöhnen.

Die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr mit bester Gesundheit und vielen glücklichen Momenten.



Wir suchen Dich!

Unsere nächsten Auftritte:

- | | |
|-------------------|--|
| 14. Dezember 2024 | Ständli Coop Münchenbuchsee |
| 25. Januar 2025 | Seniorenkonzert Kirchgemeindehaus |
| 26. April 2025 | Jahreskonzert Saal- und Freizeitanlage |

Für mehr News folge uns auf Facebook oder Instagram



Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee NVM

Unsere Gärten verdienen mehr als Schotter!

Wer einen möglichst pflegeleichten Vorgarten will, verlegt gerne eine dichte Folie und bedeckt diese mit Schottersteinen und fügt noch ein paar schmucke Elemente oder Pflanzen ein. Doch bereits nach wenigen Jahren wachsen immer mehr Pflanzen zwischen den Steinen.



Schotterflächen müssen dann mühsam gejätet werden. Häufig ist dem immer stärkeren Bewuchs gar nur noch mit der Giftspritze oder einem Unkrautvernichter beizukommen. Der Unterhalt wird mit der Dauer in etwa gleich aufwändig und gleich teuer wie bei einer Grünbepflanzung.

Der vermeintlich pflegeleichte Schottergarten hat aber viele Nachteile. Schotterflächen versiegeln den Boden – lassen das Bodenleben verkümmern – bieten kaum Lebensraum für Tiere und Pflanzen – verkleinern die Grünflächen – werden bis zu 70 Grad heiß – bilden Wärmeinseln – veröden das Landschaftsbild – und wirken auf uns als „tote Flächen“.

Die Verschotterung der Schweizer Gärten hat zwischen den Jahren 2018 und 2021 um 21 Prozent auf 11 km² zugenommen. Das stellte der Bundesrat im Bericht «Stopp der Verschotterung» 2022 fest. Gemeinden und Kantone wurde aufgerufen, etwas gegen die Verschotterung zu unternehmen. So sind z.B. in der Gemeinde Steffisburg Schottergärten seit April 2023 untersagt, und ab dem 1. Oktober 2024 ist im ganzen Kanton Solothurn die Anlage von mit Schotter versiegelten Gärten verboten. Andere Gemeinden anerkennen Schotterflächen nicht mehr als Grünflächen.

Münchenbuchsee setzt bei den Schottergärten auf die Vernunft der Gartenbesitzer und hat dazu im Baureglement keine Regeln oder Verbote erlassen. Schottergärten gelten aber als versiegelte Fläche und können nicht als Grünfläche angerechnet werden.

Als attraktive und erschwingliche Alternative zu kargen Schottergärten lässt sich ein naturnaher und pflegeextensiver Garten anlegen. Artenreiche Grünflächen oder naturnahe Elemente wie Trockenmauern sind insektenfreundlich und wirken sich positiv auf Erholung, Wohlbefinden und Lebensqualität von uns Menschen aus. Mehr: <https://nvm-buchsi.ch/aktuell>

21. Januar 2025 um 19:30 Uhr, Fotoabend im Kirchgemeindehaus: Zeigen Sie Ihre Naturfotos/Videos. Mitwirken: kontakt@nvm-buchsi.ch

Ornithologischer Grundkurs. Januar bis Juni 2025. Keine Vorkenntnisse nötig. Es hat noch wenige freie Plätze. Infos auf www.nvm-buchsi.ch

Seniorenverein Münchenbuchsee

WICHTIGE UMFRAGE DER GEMEINDE ZUR KÜNFTIGEN ALTERSARBEIT UND ZUR FREIWILLIGENARBEIT

Alles ist im Fluss. Der Anteil der über 65jährigen in Buchsi nimmt rapide zu. Damit stellt sich auch die Frage, wie die Altersarbeit gestaltet sein soll, um bedarfsgerecht zu sein.

Auch ist absehbar, dass gleich mehrere Vorstandsmitglieder des Seniorenvereins spätestens am Ende der laufenden Amtszeit an der Hauptversammlung 2027 zurücktreten werden. Was geschieht dann, wenn es keine Blutauffrischung mit neuen Mitgliedern gibt?

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, die beiden Fragebögen der Gemeinde vor dem geschilderten Hintergrund sorgfältig zu beantworten.

Für Seniorinnen und Senioren, die Hilfe beim Beantworten wünschen, steht «Buchsi-Senioren vernetzt» jeweils am Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr gerne zur Verfügung (Telefon 079 870 71 03).

Der Seniorenverein sucht dringend Mitarbeitende in der Altersarbeit

Sollten Sie Interesse haben, den Seniorenverein mit Ihrer aktiven Mitarbeit zu stärken, melden Sie sich bitte direkt bei unserem Präsidenten Walter Bandi (Telefon 031 869 13 89).

Jahresprogramm 2025

Das Jahresprogramm 2025 des Seniorenvereins ist auf der Website abrufbar (www.seniorenbuchsi.ch). Bitte notieren Sie die Daten unserer Veranstaltungen in ihrer Agenda. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Frohe Weihnachten und ein glückliches gesundes neues Jahr

Für die bevorstehenden Festtage und den Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen der Vorstand von Herzen alles erdenklich Gute.

Kita Läbibus: Themenorientierte Arbeit

„Durch ein Kind wird aus dem Alltag ein Abenteuer, aus Sand eine Burg, aus Farben ein Gemälde, aus einer Pfütze ein Ozean, aus Plänen Überraschungen und aus Gewohnheiten Leben.“ (Autor unbekannt)

Am 24. Oktober fand der jährliche Elternabend der Kita Läbibus statt. Dieses Jahr stand er unter dem Motto «Themenorientierte Arbeit in der Kita Läbibus». Beim themenorientierten Arbeiten geht es um eine vielseitige und kindgerechte Auseinandersetzung mit einem bestimmten Thema. Die Kinder können dabei wichtige Erfahrungen fürs Leben machen. Die Vermittlung von Bildung geschieht durch die Eigenaktivität der Kinder. Der kontinuierliche Wechsel von verschiedenen Aktivitäten, Lerngelegenheiten und kreativen Erfahrungen führt dazu, dass die Kinder immer tiefer in die jeweilige Thematik eintauchen. Die Kinder bekommen Freude am selbstbestimmten Lernen und daran, Neues zu erfahren. Eigene Kompetenzen werden in verschiedenen Bildungs- und Entwicklungsbereichen gestärkt und erweitert.



Das Thema wählen wir anhand von Beobachtungen der einzelnen Kinder oder vom Kindergruppenalltag. Wir planen Angebote, die wir den Kindern im Freispiel zur Verfügung stellen und führen kleinere und grössere geführte Sequenzen durch. Dies können Aktivitäten sein, Experimente, im Mittagskreis, in der Mittagsruhe oder im Kita-Alltag. Je nach Alter und Interesse werden die Angebote mit einzelnen Kindern, mit Kleingruppen, mit der Gesamtgruppe oder gruppenübergreifend durchgeführt. Die Teilnahme an einem Projekt ist für alle Kinder freiwillig und niemals Zwang. Die Angebote und Aktivitäten werden über möglichst alle Bildungs- und Entwicklungsbereiche und für unterschiedliche Altersspannen angeboten. Nicht das Ergebnis einer Tätigkeit zählt, sondern der Weg dorthin und dadurch der Erwerb und die Anwendung der entsprechenden Kompetenzen.

Ihr Kind im Läbibus? Wir haben einzelne freie Plätze!
Seit über 20 Jahren dürfen Kinder im Läbibus mit allen Sinnen Kind sein. Im 400-jährigen Läbibus mit dem grosszügigen Naturgarten erleben die Kinder einen unerschöpflichen Entdeckungs- und Erfahrungsraum. Raum zum Spielen, Bewegen, Experimentieren, Erleben und Lernen.



Wir haben Plätze für Kinder ab drei Monaten bis zum Schuleintritt. Melden Sie sich für eine unverbindliche Besichtigung bei Sabine Donzel, Kitaleiterin: kontakt@kitalaebibus.ch, 031 869 34 44

Verein Kooperation Allmend Münchenbuchsee (KoAllM)

Unsere nachsommerlichen Vereinsaktivitäten brachten weitere gut genutzte Gelegenheiten für wohlende Begegnungen in unserem bunten Quartier.

Am Samstag, dem 14.9.24, kamen rund 40 Helfer jeden Alters aus der Nachbarschaft zusammen, um **neue Sitzgelegenheiten, weitere Wege und Verbesserungen an unseren «Pumptracks» zu bauen, sowie diverse Plätze vom Unkraut zu befreien**. Ihr Arbeitseifer war begeisternd. Und die Ergebnisse ihres eifigen Einsatzes, der von Experten und Erfah-



renen angeleitet wurde, können sich absolut sehen lassen. Mehr als das: auch überraschend bequem nutzen, allein und in kleinen wie in grossen Gruppen. Mehrere neue Sitzgruppen auf Basis einfacher «Palettensofas» und Picknick-Tische stehen seither



den Besuchern des all mend parc zur Verfügung, sodass auch grossen Familien- und Nachbarschaftsfesten nichts mehr im Weg steht. Denn die dafür benötigten Brätelstellen gibt es ja schon länger an mehreren Stellen im all mend parc.

So konnten wir bestens ausgestattet am Samstag, 26.10.24, ein erneut gut besuchtes Quartierfest erleben, das **1. Drachen-Flug-Festival** im all mend parc. Zufolge einer erfreulichen Zusammenarbeit mit Freispielpark, Karibu (danke für 2 der Bilder) und Jugendwerk kamen viele Kinder und Erwachsene zusammen, **um neben Drachen auch ihre Träume fliegen zu lassen** (Motto des Events). Kinder raus sie ihre Drachen trotz Windstille zum (Stichwort «Laufwind») und das andere bunte Programm mit Erforschungen und speziellen Gästen genossen.



gen leuchteten, als Fliegen brachten



(Da wir auch zukünftig zum Wohl der Allmend tätig sein wollen, sind wir weiter für Spenden, Mitarbeit und Ideen froh. Info: praesidium@koallm.ch).

all mend parc Veranstaltung Advent 2024

Montag, 23. Dezember: Adventsfeier als Teil von «Adventsfenster Buchsi», 17:00 – 19:00 Uhr im all mend parc (Ex-Jowa-Areal): Apéro, Musik, Friedenslicht

Claro Weltladen

Friede auf Erden und...

...den Menschen ein Wohlgefallen.

Es ist gerade sehr schwierig, dieses jahrtausendealte Versprechen nicht als naiv oder gar zynisch wegzulächeln.

Menschen in sehr vielen Teilen der Welt sind seit Jahren in Krieg, Vertreibung, Hungersnot und Krankheit gefangen, haben keine Perspektive auf ein Ende dieser unerträglichen Situation.

Und doch soll es auch in diesem Jahr für alle Menschen Weihnachten werden - das Versprechen, dass auch für sie Friede einkehrt und sie ein gutes Leben ohne ständige Angst führen können.

Advent, Weihnachten – bei uns seit fast zwei Monaten omnipräsent in schön geschmückten Schaufenstern, Geschenkvorschlägen und neuen Güetzi-Kreationen.

Das alles ist nicht falsch, aber es ist nicht alles.

Auch im claro Weltladen sind Schaufenster und Auslagen voll von schönen, feinen, besonderen Dingen für Advent und Weihnachten.

Lebkuchenherzen und Weihnachts-Schoggi aus kleinen Manufakturen, Wichtel, Engel und Tierchen aus Nepal, Esel und Hirten aus Olivenholz aus Palästina.

Schals, Handschuhe und Mützen, sorgfältig von Hand gestrickt und gewebt, Kinderspielsachen aller Art, wunderschöne Keramik und Kerzen in allen Farben und Formen aus Schweizer Werkstätten.

Karten, Girlanden und Servietten mit weihnächtlichen Motiven, wärmende Tees, duftende Kaffees und Honig aus Guatemala, Mexiko und Jegenstorf.

Schön, werden Sie sagen – und was ist nun anders als in anderen Geschäften?

Die claro Weltläden setzen sich seit Jahrzehnten für fairen Handel ein, der den Menschen in allen Teilen der Erde ein angemessenes Auskommen verschafft, das ihnen ein menschenwürdiges Leben ohne Armut und den Kindern Zugang zu Bildung garantiert.

Wir wünschen Ihnen - und Ihnen - und uns allen frohe Weihnachten!

claro Weltladen, Kirchgasse 2 (Eingang Oberdorfstrasse)

Tel: 031 869 48 18, www.claro-muenchenbuchsee.ch

Dienstag bis Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:30 Uhr

Samstag: 09:00 – 16:00 Uhr

Verein «buchsikultur»

Der Verein «buchsikultur» wurde am 11. November 2011 in Münchenbuchsee gegründet. Seit der Auflösung der Kulturkommission per Ende 2011 und gestützt auf den Leistungsvertrag mit der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee ist es Aufgabe des Vereins, die Kultur in Buchsi zu pflegen und zu fördern.

Jährlich wird ein Kulturprogramm zusammengestellt, das für jeden Geschmack und jedes Alter etwas zu bieten hat. Dabei kann «buchsi kultur» auf ein breites Netz an Partnern zurückgreifen, wie beispielsweise den Schulen von Münchenbuchsee, der Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Mosseedorf oder dem Kulturlokal Bären Buchsi.

Es ist das Ziel von «buchsi kultur», die kulturinteressierten Einwohner der Gemeinde mit einem spannenden und abwechslungsreichen Kulturprogramm anzusprechen und zu begeistern. Der Verein soll sich etablieren und weiter wachsen. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Informationen, wie auch das aktuelle Kulturprogramm, sind auf der Homepage www.buchsikultur.ch zu finden.

Die nächsten Anlässe von «buchsikultur» sind:

24. Januar 2025 um 20:00 Uhr im Kirchgemeindehaus die Multi-Media-Show «Sagenhaftes Lappland» der Brüder Andreas und Christian Zimermann.

21. Februar 2025 um 20:00 Uhr im Rittersaal des Pädagogischen Zentrum für Hören und Sprache das Konzert mit einem breiten Repertoire an Naturjodeln mit Alpenjutz, sowie Jazz und Volksmusik mit Alpenjazz.

22. März 2025 um 20:00 Uhr im Kirchgemeindehaus eine musik-literarische Wanderung mit Silvia Jost (Lesung) und Urs König (Klavier).

30. Mai 2025 um 20:00 Uhr im Kirchgemeindehaus das Trio Cantate Mobile mit «Dream with me». Liebeslieder in ihrer schönsten Form, mal heiter, vergnügt, mal dramatisch, herzergreifend, mal mit einem Augenzwinkern zu verstehen.

Gemeinebibliothek Münchenbuchsee

Gschichte Chischte

Geschichten mit Regina Messer. Für Kinder ab 3 Jahren.

Samstag 9:30 – 10:00 Uhr. 25. Januar / 22. Februar/ 22. März.

Ohne Anmeldung und kostenlos.

Schossgeschichten für die Kleinsten

Freitag, 17. Januar 2025, 10:00 Uhr. Ab 6 Mte. bis ca 3-jährig. In Elternbegleitung. Liedli und Värsli mit Bewegung. Mit Regina Messer und Michaela Reichert. Anmeldung erwünscht.

Lesung mit Stef Stauffer - Affezang u meh

Freitag, 24. Januar 2025, 19:00 Uhr, anschliessend kleiner Apéro.

Der Roman "Affezang" wurde vom Kanton Bern mit dem Literaturpreis ausgezeichnet. Es ist der vierte und letzte Teil von Stef Stauffers Mundartreihe. Die Autorin wird aus allen vier Romanen lesen, welche berndeutsch und humorvoll die ganze Lebensgeschichte einer namenlosen Protagonistin nachzeichnen. Eintritt frei. Anmeldung erwünscht.

Immer noch mittendrin

Noch bis Ende Januar stehen die lebensgrossen Portraits von mehr oder weniger bekannten Buchsern in der Bibliothek. Gemalt und zur Verfügung gestellt hat sie Bruno Arn, so wie auch sein Buch "Mittendrin", das sämtliche Portraits, Zeichnungen und Briefe, die im Rahmen dieses Projekts entstanden sind, enthält. Darin darf geblättert werden!

Öffnungszeiten Weihnachten/ Neujahr

Am 24. und 31. Dezember ist die Bibliothek von 10:00 – 14:00 Uhr geöffnet.

Am 25. und 1. Januar ist die Bibliothek unbedient, es gelten die BiblioPlus-Öffnungszeiten. Während der übrigen Zeit ist normal geöffnet.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und alles Gute im neuen Jahr!

Ihr Bibliotheksteam



Spielgruppenverein Münchenbuchsee

www.spielgruppebuchsi.ch

Schnupperwoche

Vom 20. bis 23. Januar 2025 findet in der Spielgruppe eine Schnupperwoche statt. Sie und ihr Kind haben die Möglichkeit einen Morgen in der Spielgruppe (Wald und drinnen) zu erleben und den Spielgruppenalltag und die Leiterinnen kennenzulernen.

Die Plätze sind begrenzt. Mögliche Morgen sind:

Montag | Mittwoch | Donnerstag: drinnen von 10:00 bis 11:15 Uhr

Donnerstag im Wald von 8:45 bis 11:15 Uhr

Anmelden können Sie Ihr Kind per E-Mail in unserem Sekretariat: sekretariat@spielgruppebuchsi.ch

Bitte geben Sie uns den gewünschten Morgen und den Namen ihres Kindes bekannt.

Anmeldung Spielgruppe 25 | 26

Für das neue Spielgruppenjahr 25 | 26 können Sie Ihr Kind ab dem 1. Februar 2025 Online auf unserer Homepage über das Anmelde Tool anmelden.

Informationen über unser Spielgruppenangebot finden Sie auf unserer Homepage.

Wir suchen Dich! ...Admin-Power und Vorstandsheldinnen und Helden

Unser Spielgruppenverein sucht Vorstandsmitglieder mit Power für die Zukunft. Du hast Lust, unseren Spielgruppenverein voller Energie in die Zukunft zu führen? Perfekt, denn wir suchen neue Vorstandsmitglieder.

Ab Januar 2025 ist ebenfalls die Administrationsstelle neu zu besetzen.

Neugierig?

Dann melde dich bei unserem Vereins Präsidium per Mail:

nicole.jaggi@spielgruppebuchsi.ch

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten!

Kontakt:

076 696 10 29

sekretariat@spielgruppebuchsi.ch

www.spielgruppebuchsi.ch



EIKi-Turnverein / Angebote und zweite Leitung

Das EIKi turnen wird ab Oktober neu am Dienstag von 9:10 -10:10 Uhr in der Turnhalle Waldegg stattfinden. Leider ist die Gruppe noch nicht voll. Bitte meldet Euch rasch an – und begeistert auch andere Familien.
Anmeldungen gerne an andrea@andreahuldi.ch 079 444 08 03



Die offene Turnhalle findet an folgenden Sonntagen, jeweils von 9:30 – 11:30 Uhr im Riedli statt: 26.1.25 / 23.2.25 / 23.3.25

Kontakt: ur.loosli@bluewin.ch 079 686 06 40

Infos für alle EIKi - Turnangebote finden sich auf der Homepage:
<http://elkiturnverein.jimdo.com>

Suche nach zweiter engagierter EIKi-Turnleitung

Im EIKi-Turnen erleben Kinder ab 3jährig mit ihrer erwachsenen Begleitperson vielfältige und spielerische Turnangebote. Freude an der Bewegung und das Erlebnis in der Gruppe stehen dabei im Zentrum. Als Leiterin/Leiter bereitest Du die abwechslungsreiche Turnstunde vor: rennen, rollen, springen, purzeln, balancieren, schaukeln, werfen, klettern etc. Värsli/Liedli und Phantasie gehören dazu ;-)

Die Aus- und Weiterbildung, meist beim STV, wird vom Verein finanziert.
Entgelt pro Turnstunde.

Wir freuen uns sehr über Dein Interesse und möchten auch zukünftig vielen EIKi's die ersten Turnerlebnisse ermöglichen!

Weitere Infos bei simone.kamer@gmx.ch 079 633 08 60

IG Freispielpark Schönenegg / Ausblick

Das 2000m² grosse Areal des Freispielparks mit Pavillon ist wöchentlich am Mittwoch- und Freitagnachmittag offen. Animationsprogramm für Kinder ab Schulalter jeweils am Mittwoch von 14:00 – 17:00 Uhr. Infos zum Programm über Instagram & auf Website: www.freispielpark.ch

Folge uns über Instagram: Freispielpark



Freiwillige & interessierte Helfer: innen gesucht!



Wir suchen DICH: der Freispielpark kann nur offen sein, wenn ein Team vor Ort ist. Zu dritt werden die öffentlichen Nachmittage (Mi/Fr ohne Schulferien) individuell abgedeckt.
Einsatzzeit ca 13:40 – 17:30 Uhr.
Auch punktuelle Mithilfe ist sehr erwünscht, z.B. auf dem Aussengelände, für Reparaturen etc. Melde dich bitte bei Simone Kamer: koordination@freispielpark.ch

**Ausblick: Lottonami, Freitag 24. Januar 2025 14:00 – 17:00Uhr
Kommt vorbei!**

Zudem: Der «Bücherwurm» - organisiert durch den Gemeinnützigen Frauenverein Münchenbuchsee GFM - findet im Pavillon des FSPs statt.

Zielgruppe: Literatur-Interessierte zum Austausch treffen

Mo, 13. Januar 2025 und Mo, 17. Februar 2025, 14:00 – 16:30 Uhr

Anmeldung erwünscht Ursula Hohn: buecherwurm@unser-gfm.ch

Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee GFM

Gerne machen wir Sie auf unsere nächsten Veranstaltungen aufmerksam:

- **«Zäme geits ringer»** jeweils am Dienstag, 07.01./04.02./04.03.2025
- **GFM Hauptversammlung** am Donnerstag, 13. März 2025, 19:00 Uhr im Kirchgemeindehaus
- **Tanzcafé** am Freitag, 28. März 2025, 14:00 Uhr im KGM
- **Vereinsreise in den Kanton Luzern** am Donnerstag, 15. Mai 2025 Ganztägig mit Reisebus Marti AG, Abfahrt ab Valiant Bank 08:15 Uhr
- **«Karl's Kühne Gassenschau» in Dietikon** am Mittwoch, 20. August 2025 mit Bürki-Car direkt ab Münchenbuchsee und zurück. Abfahrt 17:45 Uhr / Rückkehr ca. 23:30 Uhr

Mehr Informationen finden Sie ab Januar 2025 unter www.unser-gfm.ch

Kursangebot 2025:

- **«Gedächtnistraining»** jeweils am Mittwoch, 05.02./12.03./02.04.2025

Details siehe auf www.unser-gfm.ch / **Kurse** Auskunft und Anmeldung: Erica Zingg, 031 869 49 12 oder per E-Mail: kurse@unser-gfm.ch

- **Die nächsten Daten des Seniorennessens 2025:**

jeweils Donnerstag, nur mit Anmeldung:

09. Januar, 13. Februar, 13. März, 03. April, 08. Mai, 12. Juni 2025

- **Unser Brocki-Team öffnet jeden Freitag von 09:00 – 11:00 Uhr und von 13:30 – 17:00 Uhr für Sie die Brockenstube, am Höheweg 7.**

Wir suchen immerzu freiwillige Helfer für unsere Anlässe, Brockenstube und für die Cafeteria. Fühlen Sie sich angesprochen?

E-Mail an praesidium@unser-gfm.ch

Harmonie Münchenbuchsee

Vor wenigen Wochen hiess es bereits Musik, Pasta und gemütliches Beisammensein zum Zweiten...



den zahlreichen Zuhörern ein abwechslungsreiches Matinée-Konzertprogramm. Die mittlerweile hungrigen Mägen wurden im Anschluss mit Pasta an verschiedenen Saucen verwöhnt, zudem wurden die Dessertmägen mit diversen Backwaren gekitzelt. Wir genossen den gemütlichen Austausch mit unseren Gästen sehr.

Herzlichen Dank an unsere zahlreichen Besucher!!

Nicht mehr lange und das Jahr 2025 beginnt:

Am Samstag, **22. März 2025** werden wir an unserem **Jahreskonzert** die **Saalanlage Münchenbuchsee** wiederum mit Klängen verschiedenster Stilrichtungen erfüllen.

Natürlich gibt's am **Buchsi Märít** auf dem Areal Paul Klee wiederum **musikalische Fische**, d.h. Fischknusperli und Platzkonzerte.

Zudem werden unsere Instrumente auch am '**Tag der Musik**' vom 21. Juni 2025 nicht ruhen, Details folgen.

An dieser Stelle noch **einen guten Vorsatz fürs neue Jahr**:
Einsame Instrumente zuhause wieder aktivieren und Neues ausprobieren.
Wir freuen uns auf möglichst viele **Wieder- und Neueinsteiger!!**

Die Harmonie Münchenbuchsee wünscht allen schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und nur das Beste für 2025!!

Besuch uns auf www.harmonie-muenchenbuchsee.ch und du bist informiert.

